AMTSBLATT
DER STADT WAIBLINGEN

Nummer 11 48. Jahrgang | MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT | STAUFER-KURIER | Donnerstag, 13. März 2025

Parkierungsgesellschaft passt Parkgebühren an

Kurzparken bleibt gebührenfrei

(rei) Die Parkgebühren für die städtischen oder von der Stadt bewirtschafteten Parkhäuser und Parkplätze werden zum 1. April 2025 angepasst. Dies wurde vom Aufsichtsrat der städtischen Parkierungsgesellschaft Waiblingen beschlossen. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, u. a. durch gestiegene Betriebskosten, haben die Angleichung der Parkgebühren erforderlich gemacht.

Die Parkgebühren in Waiblingen sind seit dem Jahr 2010 nahezu unverändert geblieben. Im Jahr 2023 wurden die Gebühren vereinheitlicht, die Sonn- und Feiertagstarife wurden in die Normalgebühr integriert sowie der Nachttarif maßvoll modifiziert.

Es wurde darauf geachtet, möglichst nur geringfügig die Gebühren anzuheben. So bleiben die attraktiven gebührenfreien Zeiten beim Kurzparken bestehen.

Ebenfalls unberührt von dem Ansteigen sind die Parkgebühren auf den Park-and-Ride-Parkplätzen am Bahnhof Waiblingen.

Die Veränderungen im Einzelnen

In den Parkhäusern Marktgarage, Postplatzgarage, Querspange und Volksbank gilt nach den ersten 30 Minuten gebührenfreiem Parken, der Preis von 1,50 Euro pro angefangener Stunde.

Dies entspricht einer Anpassung von 0,50 € pro Stunde. Der Tageshöchstsatz beläuft sich auf 12,50 €. Bisher lag dieser bei 10 € Tagesgebühr. Gleiches gilt für die Parkplätze Bürgerzentrum, Galerie, Schwanen, Widmayer, Stauferpark und Hallenbad. Auch hier wird pro angefangener Stunde die Parkgebühr auf 1,50 € angesetzt; der Tagessatz beträgt 12,50 €. Die erste Stunde bleibt kostenfrei.

Der Nachttarif in den Parkhäusern und Parkplätzen wird ebenfalls angepasst. Bei einer Einfahrt nach 19 Uhr ist die erste angefangene halbe Stunde im Parkhaus bzw. erste Stunde auf den Parkplätzen kostenfrei, die nächste Stunde wird von 1 € um 0,50 € angehoben auf 1,50 €. Danach gilt ein Pauschalpreis von 3 € bis um 9 Uhr am nächsten Morgen (bisher 2 €).

Das Parken für Dauerparker erhöht sich leicht. In den Parkhäusern Marktgarage, Postplatzgarage, Querspange und Volksbank werden künftig monatlich 80 € für einen Parkplatz berechnet, zuzüglich Mehrwertsteuer (bisher 70 €).

Auf den Parkplätzen Schwanen, Galerie, Hallenbad und Stauferpark werden die Monatsmieten um 5 € erhöht. Diese lagen bisher bei einem Betrag von 40 € für die Parkplätze Schwanen und Galerie, die sich in Innenstadtnähe befinden und nun 80 € im Monat kosten. Für die Parkplätze Hallenbad und Stauferpark wird der Mietpreis von 25 € auf 30 € erhöht, jeweils zuzüglich der Mehrwertsteuer.

Die Monatsmieten für Dauerparker sind seit dem Jahr 2017 stabil gewesen.

Parkgebühren Radboxen

Für die Nutzung der Fahrradboxen im Ameisenbühl und für die Stellplätze im Radhaus am Bahnhof Waiblingen werden die Gebühren ebenfalls moderat um 1 € erhöht. Die monatliche Miete beträgt dort künftig 6 €; für das gesamte Jahr sind 60 € fällig (bisher waren es 50 €). Fahrradtagesparker zahlen 1 €, alle Gebühren beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Mobilitätsentwicklung

Plan wird überarbeitet – Zum Bürgerworkshop anmelden

Die Stadt Waiblingen erstellt derzeit den neuen Mobilitätsentwicklungsplan, MEP. Während für detaillierte Überplanungen von zum Beispiel einzelnen Straßenabschnitten weiterhin jeweils separate Projekte vorgesehen sind, sollen im MEP stattdessen die Rahmenbedingungen und grundlegenden Leitlinien für die Verkehrsentwicklung in den nächsten Jahren festgelegt werden.

Hierzu lädt die Stadtverwaltung die Waiblingerinnen und Waiblinger

**am Donnerstag, 3. April 2025,
von 17.30 Uhr bis 20 Uhr
in den Welfensaal
des Bürgerzentrums
zu einem Bürgerworkshop**

ein. Um die Planung zu erleichtern, wird um eine Anmeldung der Teilnehmenden per E-Mail gebeten.

sek@weeberpartner.de

Die Ergebnisse aus der Verkehrsanalyse werden vorgestellt, danach soll in Gruppen gemeinsam über die verschiedenen Leitbildvarianten diskutiert werden.

Verschiedene Zielfelder verankern

Das Leitbild soll sich aus mehreren grundsätzlichen Vorgaben zusammensetzen, die an verschiedene strategische Zielfelder wie Öffentlicher Nahverkehr, Radverkehr, Fußverkehr, Parken oder Mobilitätsmanagement gerichtet sind und die im Mobilitätsentwicklungsplan verankert werden sollen.

In der nächsten Ausgabe des Staufer-Kuriers folgen weitere Informationen zum Projekt und zur Veranstaltung.

Die richtige Wahl treffen

Messe für Ausbildung, Studium und Beruf: „Fokus Beruf 25“

Die zentrale Messe für Ausbildung und duales Studium – „Fokus Beruf 25“ – bietet zum 18. Mal die Gelegenheit für Schülerinnen und Schüler, sich über Berufe, Karriereaussichten und mögliche Arbeitgeber zu informieren.

Zur Nachwuchsgewinnung wird die Messe für Ausbildung und Studium – „Fokus Beruf 25“ – am Freitag, 21., und Samstag, 22. März 2025, von 9 Uhr bis 15 Uhr im Berufsschulzentrum Waiblingen, Steinbeisstraße 4, veranstaltet.

Sie ist nicht nur eine wichtige Plattform für interessierte junge Menschen, sondern auch für alle, die beispielsweise einen Praktikumsplatz, Plätze für Abschlussarbeiten suchen oder sich nach einigen Berufsjahren neu orientieren möchten.

Erwartet werden zahlreiche Jugendliche, Lehrkräfte, Eltern und Interessierte. Fast 115 Unternehmen, Institutionen und Bildungseinrichtungen informieren über rund 200 Ausbildungen, Studiengänge und schulische Wege. Ein umfangreiches Begleitprogramm mit Kurzpräsentationen zu verschiedenen Themen rund um Beruf und Studium ergänzt die Messe. Branchen wie zum Beispiel die öffentliche Verwaltung, Banken und Versicherungen sowie Handwerk und Baugewerbe oder Pflegeberufe stellen sich vor.

Auch die Stadt Waiblingen ist vertreten; sie wirbt für Ausbildungen etwa zum Gärtner, Erzieher sowie Studiengänge für Berufe als Verwaltungswirt oder Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste.

Öffnungszeiten und Informationen

An beiden Tagen kann die Messe „Fokus Beruf 25“ von 9 Uhr bis 15 Uhr besucht werden. Sie ist fünf Gehminuten vom Bahnhof Waiblingen entfernt. Beim Messegelände sind keine Parkplätze für Besucherinnen und Besucher vorhanden. Es fährt ein Shuttlebus vom Waiblinger Bahnhof. Der Eintritt zur Messe und zu den einzelnen Veranstaltungen ist frei. Weitere Hinweise zur Messe im Internet.

www.fokus-beruf.de

Vereine mit eigenen Sportstätten erhalten Zuschuss

Instandhaltungskosten werden zusehends zur Belastung – Ungleichbehandlung zufriedenstellend gelöst

(red) Für Waiblinger Vereine mit eigenen Sportstätten sind die Instandhaltungskosten dafür in den zurückliegenden Jahren zur Belastung geworden. Diese Ungleichbehandlung zu Sportvereinen ohne eigene Einrichtungen hatte die Arbeitsgemeinschaft Waiblinger Sportvereine im Jahr 2023 in einem Haushaltsantrag formuliert. Dieser war zu den Haushaltsberatungen wieder aufgenommen und in den entsprechenden Ausschuss verwiesen und auf die Tagesordnung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Sport am Montag, 10. März 2025, gesetzt worden.

Das Gremium folgte einstimmig dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, einen städtischen Zuschuss zu den Instandhaltungskosten für Vereine mit eigenen Sportstätten einzuführen. Das zurückliegende Jahr hatten der Fachbereich Kultur und Sport und die AWS, die Vertretung der Sportvereine, inzwischen genutzt und ein Förderkonzept erarbeitet, das eine nachvollziehbare und möglichst einfach zu handhabende Lösung zum Ziel hatte.

Der Vorschlag enthält verschiedene Kriterien, Messgrößen und Zuschussbeträge. In Punkt eins werden beispielsweise die Größe der Sporthallen, Reithallen und Übungsräume berücksichtigt. Die Zuschüsse bei den Flächen, diese waren bei den Vereinen abgefragt worden, reichen bei diesen Sportarten von 100 Quadratmetern und einer Förderung von 400 Euro bis zu größer als 1 000 Quadratmeter, die mit 1 400 Euro gefördert werden sollen.

In der Tabelle der Messbeträge sind außerdem Schießbahnen aufgeführt und Tennisplätze, Freiflächen für vereinsspezifische sportliche Aktivitäten, Umkleide- und Duschräume oder Lagerhallen für Sportgeräte. Um Vergleichszahlen gegenüber stellen zu können, wurde geschaut, wie andere Kommunen vorgehen.

Die Zahlen wurden beispielhaft durchgerechnet und ergeben Mehrkosten der jährlichen Sportförderung in Höhe von etwa 60 000 Euro; die Gesamtkosten liegen jedes Jahr zwischen 800 000 und 900 000 Euro. Der Betrag wurde schon bei den Mittelanmeldungen zum Haushalt 2025 berücksichtigt. Insgesamt verfügen 17 von 45 Vereinen über eigene Sportstätten.

Lücke schließen

Oberbürgermeister Sebastian Wolf wies darauf hin, dass alle Beteiligten intensiv gerungen hätten. Die Verwaltung schlage trotz schwieriger Haushaltssituation den Zuschuss vor, weil die Vereine mit eigener Infrastruktur einfach benachteiligt seien. Handlungsbedarf werde gesehen, um das Ungleichgewicht zwischen Vereinen mit Infrastruktur und solchen, die städtische Hallen nutzten, aufzuheben. Er führte weiter aus, dass Vereine wichtige Institutionen für den Gemeinbedarf seien, „deshalb soll hier nicht gespart und die Lücke geschlossen werden“.

Gute Zusammenarbeit führt zu übereinstimmendem Ergebnis

Fachbereichsleiter Thomas Vuk betonte die gute Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Vereinen und wie zu einer zufriedenstellenden Lösung gefunden worden sei, auch für Ausnahmefälle. Dem schloss sich Arbeitsgemeinschafts-Sprecher Klaus Riedel an und erklärte, dass alle Vereine entsprechend der verschiedenen Sportarten beteiligt gewesen seien. Sie seien zufrieden; auch wenn die Lösung noch Unwuchten habe, hätten sie sich auf ein Ergebnis geeinigt.

Die Meinungen unter den Städträtinnen und Stadträten reichten von grundsätzlich richtig über tolle Sache bis sehr zu begrüßen, auch wenn an der einen oder anderen Stelle noch kleinere Änderungen angeregt wurden. In diesem Zusammenhang machte Oberbürgermeister Wolf deutlich, dass das Konzept bewusst relativ einfach gehalten und auf eine pragmatische Lösung geachtet worden sei.

Vuk machte darauf aufmerksam, dass in dem Papier ein Mix aus allen Überlegungen eingearbeitet worden sei und die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Vereinen darin ebenfalls Berücksichtigung finden sollte.

AWS-Sprecher Riedel abschließend: „Die Vereine sagen Danke.“

Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort

SPD

Urs Abelein

Vielen Dank an alle Wählerinnen und Wähler, die mich mit ihrer Stimme unterstützt haben.

Aber auch an alle, die an der Wahl teilgenommen haben und damit zu einer wirklich sehr guten Wahlbeteiligung von 82,27 % in Waiblingen beigetragen haben.

Für mich bleibt unverständlich, dass die letzten Wochen vor allem vom Thema Migration geprägt waren.

Wir haben so viele Themen, die uns alle im Alltag viel mehr betreffen.

Bei den Haushaltsberatungen des Waiblinger Gemeinderats zum Haushalt 2025 ist das noch einmal sehr deutlich geworden.

Damit die Kommunen die vielfältigen und auch (meist) sinnvollen Vorgaben von Land und Bund umsetzen können, brauchen sie eine deutlich bessere Finanzausstattung.

Andernfalls wird es nicht möglich sein, die kommunale Infrastruktur langfristig zu erhalten und gleichzeitig ausreichend Kita-Plätze, Ganztagsbetreuung an Schulen und energetische Gebäudesanierung zu schaffen, um die Klimaziele zu erreichen.

Die SPD hat diese Problematik auf Bundesebene seit längerem erkannt und deshalb den Vorschlag gemacht die Schuldenbremse zu reformieren.

Letztlich ist sogar die Regierung an diesem Thema zerbrochen. Aber auch auf Seiten der Opposition konnte keine Mehrheit dafür gefunden werden.

Selbst im Wahlkampf wurde die Schuldenbremse von den meisten Parteien als unantastbar dargestellt.

Umso mehr freut es mich, dass CDU und SPD in ihren Sondierungsgesprächen als erstes die Finanzierungsfrage diskutiert haben und hier auch wirklich vielversprechende Vorschläge zur Finanzausstattung der Kommunen gemacht haben.

Ob es dafür nach diesem intensiven Wahlkampf eine Mehrheit im Bundestag geben wird, bleibt abzuwarten.

www.spdwaiblingen.de

FW/DFB

Stefan Weißschuh

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

dies ist meine erste Amtsperiode als Stadtrat und somit mein erster Beitrag hier. Es ist eine sehr große Ehre, von Ihnen so viele Stimmen bekommen zu haben. Vielen Dank dafür!

Die Politik ist im Wandel und die Aufgaben von Bund und Land werden mehr auf die Städte ausgelagert – leider wird das nicht genügend finanziert. Dadurch ist die momentane Haushaltslage schwierig und herausfordernd. Wir sollten genau schauen, an welchen Stellschrauben wir drehen und auch die Standards überdenken, welche derzeit nicht unbedingt zu dieser angespannten Lage passen. Dazu werden wir Kompromisse brauchen, um Projekte und Aufgaben in Gang zu bringen, auch wenn manchmal die Ergebnisse dann nicht die hundertprozentige Lösung sein können. Zum Beispiel sollte die Schmidener Straße dringend saniert werden, aber nicht für über 3 Millionen Euro, wenn das Geld knapp ist.

Ebenso dürfen wir nicht die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Waiblingen vernachlässigen, die wir dringend benötigen, um diesen Aufgaben gerecht zu werden. Digitalisierung und Bürokratieabbau wären eine Möglichkeit, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu entlasten, Kapazität für andere Aufgaben zu schaffen und dadurch Kosten und Zeit einzusparen. Auch dürfen wir nicht die Vereine und Wirtschaft vergessen und müssen die soziale Gemeinschaft stärken, um die Stadt mit Leben zu füllen und attraktiv zu machen und zu bleiben. Die anstehenden und vielseitigen Themen werden uns im Gemeinderat sehr beschäftigen und ich bin zuversichtlich, mit den anderen Stadträtinnen und Stadträten gute Lösungen gemeinsam für Sie als Bürgerinnen und Bürger zu finden. Sie sehen, die nächsten Jahre werden nicht einfach. Daher lassen Sie es uns anpacken, um auch in Zukunft ein gemeinsames und lebenswertes Waiblingen zu haben. Wenn Sie Interesse an den Themen haben, dann besuchen Sie uns doch bei einer Sitzung und nutzen Sie die Bürgerfragestunde.

https://waiblingen.freiewaehler.de

Hinweis der Redaktion: Die Beiträge unter „Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort“ sind persönliche Meinungsäußerungen.

Öffentliche Sitzungen

Die Einladungen zu den öffentlichen Sitzungen der Stadt Waiblingen finden unsere Leserinnen und Leser in dieser Ausgabe auf der Seite 4.

Sommerzeit kommt!

Uhren vorstellen

In der Nacht zum Sonntag, 30. März 2025, beginnt wieder die Mitteleuropäische Sommerzeit. Die Uhren müssen dann von 2 Uhr auf 3 Uhr vorgestellt werden. Die Sommerzeit endet am Sonntag, 26. Oktober.

Sprechstunden der Fraktionen

CDU/FW

Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 19. März Stadtrat Roland Frey, Tel. 54629; am 26. März Stadträtin Sabine Häfner, Tel. 563420, am 2. April Stadtrat Frank Häußermann, Tel. 0172 7302042.
› www.cdu-waiblingen.de
› CDU Waiblingen Facebook
› Instagram.com/cduwaiblingen/

Die Grünen

Montags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. Donnerstags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Iris Förster, Tel. 18824, E-Mail: iris.foerster@gruene-waiblingen.de. Freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Stadtrat Wolfgang Wiedenhöfer, Tel. 0176 16000616.
› E-Mail: fraktion@gruene-waiblingen.de
› www.gruene-waiblingen.de

FW-DFB

Am Dienstag, 25. März, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Michael Fessmann, Tel. 82878, E-Mail: fessmann.holzbau@t-online.de; am Samstag, 5. April, von 9 Uhr bis 10 Uhr Stadtrat Siegfried Bubeck, Tel. 07146 871117, E-Mail: bubeck.bittenfeld@email.de; am Montag, 14. April, von 18 Uhr bis 19 Uhr Stadtrat Matthias Kuhnle, Tel. 0151 42223121, E-Mail: matthias_kuhnle@web.de.
› www.waiblingen.freiewaehler.de

SPD

Montags: am 17. März, von 17 Uhr bis 18 Uhr Stadträtin Jula Hutzmann, Tel. 15280; am 24. März, von 13 Uhr bis 14 Uhr Stadträtin Lissy Theurer, Tel. 902527; am 31. März, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Urs Abelein, Tel. 1694813.
› E-Mail: info@spdwaiblingen.de
› www.spdwaiblingen.de

FDP

Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.
› www.fdp-waiblingen.de

ALi

Montags von 15 Uhr bis 16 Uhr Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915.
› E-Mail: ali_waiblingen@web.de
› www.ali-waiblingen.de

BüBi

Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 9396886, E-Mail: davidkrammer@gmx.de.
› www.blbittenfeld.de

Die Stadt gratuliert

Bei der Stadtverwaltung:
Wolfgang Pohl, Platzwart und Hausmeister bei den Sportanlagen Oberer Ring, begeht am Donnerstag, 13. März, seinen 65. Geburtstag.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).
Verantwortlich: für den amtlichen Teil Oberbürgermeister Sebastian Wolf; für den redaktionellen Teil Karin Redmann, Tel. 07151 5001-1250, karin.redmann@waiblingen.de.
Redaktions-Fax: 07151 5001-1299.
Redaktionsschluss:
montags, 10 Uhr.
„Staufer-Kurier" im Internet:
www.waiblingen.de, direkt auf der Homepage; www.staufer-kurier.de und www.staufer-kurier.eu (sowie www.staufer-kurier.de und www.staufer-kurier.eu).
Druck:
Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.
Auflage:
Waiblingen mit allen fünf Ortschaften insgesamt 26 300 Exemplare; inklusive Kernen und Korb 38 010 Exemplare.

Frauen vor Gewalt schützen

„Rote Bank" in Waiblingen – Symbol, das Bewusstsein schafft

Am Weltfrauentag ist in Waiblingen die „Rote Bank" offiziell in Gebrauch genommen worden. Sie setzt ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und steht vor dem KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17. Die Präventionsstelle des Polizeipräsidiums Aalen und viele Akteurinnen waren am Samstag, 8. März 2025, vor Ort.

Die Idee der „Roten Bank" geht zurück auf die Aktion „Panchina rossa" (zu Deutsch rote Bank) aus Italien. Dort steht sie seit 2016 in öffentlichen Räumen als Symbol gegen häusliche Gewalt. Die Roten Bänke machen auf geschlechtsspezifische Gewalt, insbesondere Gewalt an Frauen, aufmerksam und holen das Thema aus der Tabuzone für ein breiteres Bewusstsein in der Gesellschaft. Dabei werden Menschen über das Thema informiert, aufgeklärt und sensibilisiert mit dem Ziel, mehr Wissen in der Gesellschaft zu schaffen. Im Rems-Murr-Kreis haben viele Kommunen im Jubiläumsjahr des Kreisweiten Runden Tisches gegen Häusliche Gewalt rote Bänke aufgestellt.

Die Schicksale der gewaltbetroffenen Frauen sind vielfältig und gehen alle unter die Haut. Alle vier Minuten erlebt eine Frau in Deutschland Gewalt durch ihren Partner oder Ex-Partner. Meist eskaliert die Gewalt und führt dazu, dass jeden dritten Tag ein Mann seine Partnerin tötet. Zahlen, die fassungslos machen.

Gewalt ist ein schleichender Prozess, der damit beginnt, dass Mädchen und Frauen ihre Selbstbestimmungsrechte nicht wahrnehmen dürfen. Häufig beginnt es in einer Beziehung mit banalen Dingen. So stößt beispielsweise die Wahl der Kleidung am Morgen oder der Kinobesuche am Abend mit Kolleginnen und Kollegen auf Ablehnung beim Partner, der dann versucht, die Rechte der Partnerin einzuschränken. Aber auch die alltägliche Anmache von Frauen mit frauenfeindlicher Sprache, Witze und Beschimpfungen verletzt und erniedrigt Frauen und Mädchen.

Die Rote Bank steht an 365 Tagen im Jahr vor dem KARO Familienzentrum. Das Familienzentrum bietet Platz für alle Menschen: Ob alt, jung, mit oder ohne Kinder, egal welchen Geschlechts, Hautfarbe, Religion oder Weltanschauung. Über allem steht jedoch die Gewaltfreiheit als Grundbedingung für unser Zusammenleben.

Gewalt erkennen – Unterstützung anbieten

Die Anschaffung der Bank wurde durch die finanzielle Unterstützung des Familienzentrums KARO sowie den Frauen- und Integrationsrat der Stadt Waiblingen ermöglicht. Allen ist es ein großes Anliegen, Gewalt in jeglicher Form nicht schönzureden und zu bagatellisieren, sondern die Not der gewaltbetroffenen Frauen und Mädchen zu erkennen. Und dann in einem nächsten Schritt, Unterstützung und Begleitung anzubieten.

Weitere Veranstaltungen zum Weltfrauentag 2025: Montag, 17. März 2025, eine Einzelberatung für Frauen in Trennung und Scheidung; Freitag, 21. März 2025, Ladies Night in der Kunstschule; Donnerstag, 27. März 2025, Besuch der Ausstellung „Protest" im Landesmuseum Stuttgart. Zu den jeweiligen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Der Flyer mit dem ausführlichen Programm liegt im Eingangsbereich des Rathauses Waiblingen aus.

Anlauf- und Beratungsstellen in Waiblingen

- Beauftragte für Chancengleichheit der Stadt Waiblingen, Angelika Neudek, Tel. 07151 5001-2320, angelika.neudek@waiblingen.de, https://www.waiblingen.de/gegen-gewalt-gegen-frauen.
- Pro familia Waiblingen, Tel. 07151 982248940, https://www.profamilia.de/angebote-vor-ort/baden-wuerttemberg/waiblingen.
- Frauenhaus im Rems-Murr-Kreis mit Beratungsstelle, Tel. 07181 61614, frauenhaus@drk-rems-murr.de.
- Verein Weisser Ring, Außenstelle Rems-Murr-Kreis, Tel. 07151 907047, Bundesweites Opfer-Telefon 116006, info@weisser-ring.de.
- Flyer Hilfe- und Beratungsstellen bei Häuslicher Gewalt im Rems-Murr-Kreis, www.rems-murr-kreis.de/fileadmin/Dateien/Dateien/%C3%84mter/Soziales/H%C3%A4usliche_GewaltRMK_201811_Brosch%C3%BCre_HGW.pdf
- Bundesweites Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 116016 in 19 Sprachen, www.hilfetelefon.de.
- Jugendtreffs und Angebote der Kinder- und Jugendförderung, https://www.waiblingen.de/Jugendtreffs. *Text: Angelika Neudek*

Die „Rote Bank" steht beim KARO Familienzentrum als ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen.

Am Internationalen Frauentag, 8. März, wurde sie offiziell in Gebrauch genommen. Fotos: Neudek

Trennung

MONTAG, 17. MÄRZ 2025 | 9:30 – 11:30 UHR

Einzelberatung für Frauen, die vorhaben, sich zu trennen oder sich scheiden zu lassen

Frauen können sich unverbindlich zu folgenden Themenbereichen informieren und beraten lassen: **Trennung oder Scheidung?** Was kommt finanziell auf mich zu? Wie ist das mit dem Sorgerecht? Wie geht es weiter? Welche nächsten Schritte muss ich einleiten?

Eine **Fachanwältin für Familienrecht** steht Ihnen und Ihren ganz konkreten Anliegen zur Verfügung. Für das Gespräch ist ca. eine halbe Stunde vorgesehen. Da es sich um eine Wegweisungsberatung handelt, ist nur eine einmalige Teilnahme möglich.

ANMELDUNG:
bei der FBS unter 07151 98224 8920 oder **www.fbs-waiblingen.de**, Kursnummer: 25F11501
KOSTEN: 31,00 Euro für 30-minütige Beratung
ORT: Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V., Alter Postplatz 17, 71332 Waiblingen
Veranstalterin:
Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V. in Kooperation mit FraZ – Frauen im Zentrum e.V.

13

Kunst

FREITAG, 21. MÄRZ 2025 | 18:00 – 22:30 UHR

Ladies Night: Frauen machen Kunst

„Kreativ sein" ist im besten Sinne wie ein Kurzurlaub und macht großen Spaß. Unter Anleitung beschäftigen wir und mit allerlei künstlerischen Techniken. Dabei werden wir sowohl technische Grundlagen erarbeiten, ihre Umsetzungsmöglichkeiten erproben und dann unsere jeweils **eigene Kunst** dazu „finden". Das geschieht in netter Runde, die auch Raum für Gespräche und Geselligkeit lässt.

Kreativität

ANMELDUNG:
bis 7 Tage vor Kursbeginn bei der Kunstschule unter 07151 5001 1705 oder **kunstschule@waiblingen.de**
Kursnummer: JE1
EINTRITT:
47,00 Euro (inkl. Material)
ORT: Kunstschule Unteres Remstal, Weingärtner Vorstadt 14, 71332 Waiblingen
Veranstalterin:
Kunstschule Unteres Remstal

14

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
Neustadt · Hohenacker · Bittenfeld

BASAR

FÜR MÄDCHEN- UND FRAUENKLEIDER

ab Größe 164

15. MÄRZ 2025
14:00 – 16:30 UHR
im Paul-Gerhardt-Haus
Söhrenbergweg 21 | WN-Neustadt

Kaffee und Kuchenbuffet
sowie frisch gebackene Waffeln
(auch zum Mitnehmen)

Tischvergabe ab sofort unter: kleiderbasar-neustadt@gmx.de

Die Einnahmen kommen der Evangelischen Kirchengemeinde Neustadt-Hohenacker-Bittenfeld zugute.

VERANSTALTER
Evangelische Kirchengemeinde Neustadt-Hohenacker-Bittenfeld
Hintere Gasse 20
71336 Waiblingen

www.neustadt-hohenacker-bittenfeld.evangelisch.de

Die Chance nutzen!

Der Mädchen- und Frauenkleider-Basar am Samstag, 15. März 2025, von 14 Uhr bis 16.30 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Neustadt erfüllt gleich mehrere gute Zwecke: die Einnahmen sind komplett zugunsten der Kirchengemeinde, organisiert wird die Veranstaltung von einem ehrenamtlichen Team und wer etwas loswerden will, erhält die Möglichkeit dazu. Zusätzlich gibt es einen Kaffee- und Kuchenverkauf (auch zum Mitnehmen) und frische Waffeln. Informationen und Anmeldung unter Telefon 07151 923350 oder per E-Mail an kleiderbasar-neustadt@gmx.de.

ANMELDUNG: bis zum 20. März 2025 unter **www.waiblingen.de/protest** oder telefonisch 07151 5001-2320
EINTRITT: kostenfrei
(Fahrtkosten werden nicht übernommen)
ORT & TREFFPUNKT:
Landesmuseum Stuttgart, Kassenbereich, Altes Schloss, Schillerplatz 6, 70173 Suttgart-Mitte
Veranstalterinnen:
Frauenrat und Beauftragte für Chancengleichheit der Stadt Waiblingen

DONNERSTAG, 27. MÄRZ 2025 | 17:15 UHR

Protest

Ausstellung + Exkursion

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG IM LANDESMUSEUM IN STUTTGART

Unzufriedenheit, Ungerechtigkeit und Wut veranlassen Menschen, auf unterschiedliche Weise zu protestieren. Manche unterschreiben eine Petition, andere demonstrieren auf der Straße oder besetzen Häuser. Und am Ende steht immer die Frage: **Was bleibt vom Protest?**

Die **Erlebnisführung** durch die Ausstellung „PROTEST! Von der Wut zur Bewegung" gibt Einblicke in **verschiedene Protestbewegungen** der letzten Jahrzehnte und setzt sie in Zusammenhang mit den Entwicklungen des Bauernkrieges vor 500 Jahren. **Gemeinsam werden an interaktiven Stationen (Wut-)Themen gewählt, eine Protestform herausgesucht und am Ende über mögliche Ergebnisse und Utopien diskutiert.**

17

Auf die Anmeldung bis Donnerstag, 20. März, unter www.waiblingen.de/protest wird ausdrücklich hingewiesen!

FORUMNORD
GEMEINSAM IM STADTTEIL

Eröffnungsfeier des neuen Forums Nord

14. MÄRZ 2025
15:00 - 18:00 UHR
KORBER HÖHE
SALIERSTR. 3/1,
71334 WAIBLINGEN
MIKROZENTRUM

Stadt Waiblingen

Neue Räume bezogen

Offizielle Eröffnung am 14. März

Seit Anfang des Jahres 2025 befindet sich das Stadtteilzentrum Forum Nord in neuen Räumen auf der Korber Höhe, im Mikrozentrum, Salierstraße 3/1. Die offizielle Eröffnung ist am Freitag, 14. März 2025, von 15 Uhr an mit Vertretern der Stadt und weiteren Gästen. Die Anwohnerinnen und Anwohner der Korber Höhe und alle Interessierten sind eingeladen, sich bei Kaffee und Kuchen, Getränken und Fingerfood die neuen Räumlichkeiten anzusehen und sich über das Angebot des Forums Nord zu informieren. Seit Oktober 2024 ist Julia Martinitz die neue Leiterin der Einrichtung.

Agentur für Arbeit

Meldepflicht der Arbeitgeber

Betriebe mit durchschnittlich 20 Arbeitsplätzen oder mehr haben die Pflicht, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Für kleinere Betriebe bestehen Sonderregelungen. Die Anzeige mit den Beschäftigungsdaten aus 2024 muss bei der zuständigen Agentur für Arbeit bis Montag, 31. März 2025, eingehen. Die Frist kann nicht verlängert werden. Der Arbeitgeber-Service steht Betrieben für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen unter Tel. 0800 4555520 zur Verfügung. Weitere Hinweise und Erläuterungen im Internet www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen

Lunch-Break im Eisental

Austauschen und vernetzen im Unternehmerforum

Die Wirtschaftsförderung Waiblingen, WTM, organisiert am Freitag, 21. März 2025, ein Lunch-Break von 12 Uhr bis 14 Uhr im Eisental. Dies soll zu Vernetzung und gegenseitigem Austausch beitragen. Impulsvorträge von Baubürgermeister Dieter Schienmann und Dr. Marc Funk, dem Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft, leiten den Austausch ein.

Interessierte können sich bis Montag, 17. März unter dem Link www.waiblingen.de/eisental für den Lunch-Break im Unternehmerforum Gewerbegebiet Eisental, Alba Süd GmbH, Anton-Schmidt-Straße 25, anmelden.

Baubürgermeister Schienmann gibt Impulse zu den Themen Nachverdichtung, Photovoltaik und Ladeinfrastruktur. Wirtschaftsförderer Dr. Funk, stellt das Projekt „Testlabor Nachhaltiges Gewerbegebiet Region Stuttgart“ vor. Im Anschluss informiert Lennard Volk, Werbepraxis Remshalden, über den Eisentaltag 2025.

Danach ist Zeit für Austausch zu aktuellen Themen und Anliegen der Eisental-Anlieger.

Die WTM freut sich auf zahlreiches Erscheinen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Fragen beantwortet Dr. Marc Funk telefonisch unter 07151 5001-8300 oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@waiblingen.de.

Start in die Berufswelt – Für Praktikumswoche anmelden

Platz jetzt sichern

Fünf Tage, fünf Berufe, fünf Unternehmen: Junge Menschen können mit dem eintägigen Kurzpraktikum Einblicke in die unterschiedlichsten Firmen bekommen und erste Chancen nutzen.

Die Praktikumswoche startet am 31. März 2025 in Waiblingen und Umgebung. Bis zum 25. April ermöglicht diese jungen Leuten von der achten Klasse an in fünf Tagen, fünf Berufe und fünf Unternehmen kennenzulernen. Eine Registrierung ist ab sofort möglich und sinnvoll. Je früher die Suche, umso größer die Auswahl. Nach der Anmeldung sehen die Schülerinnen und Schüler direkt alle angebotenen Praktikumsplätze in der Region, können sich einbuchen und haben damit schon ihren Platz sicher. Eine weitere Bewerbung ist nicht mehr erforderlich; das Angebot ist kostenfrei. Den Jugendlichen und den Betrieben ist es bei der Registrierung möglich, selbst festzulegen, an welchen Tagen sie teilnehmen möchten.

Die Praktikumswoche kann vor und in den Ferien vereinbart werden. Um in der Schulzeit mitmachen zu können, können die Absolventen eine Befreiung vom Unterricht bei der Schule beantragen. Mehr Informationen dazu unter www.praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg/schulbefreiung. Die Anmeldung für die Berufsorientierungwoche erfolgt über die Homepage.

www.praktikumswoche.de

Infos für die Unternehmen

Die Unternehmen – egal ob groß oder klein – geben lediglich an, wann und für welche Berufsfelder sie Tagespraktika anbieten und die Vermittlungsplattform schlägt automatisch potenzielle Praktikantinnen und Praktikanten vor, die sich für das angegebene Berufsfeld interessieren. Dadurch ist der Verwaltungsaufwand gering und die Planbarkeit der Praktikumstage sehr gut. Unternehmen lernen so interessierte Jugendliche kennen und finden bestenfalls ihre künftigen Azubis.

Die Anmeldung erfolgt unter www.praktikumswochen-bw.de/unternehmen und ist bis zum 14. März 2025 für den Osterzeitraum verfügbar. In den Herbstferien gibt es einen zweiten Aktionszeitraum, für den sich Unternehmen bereits jetzt anmelden können.

Praktikumswoche.de ist ein gemeinsames Projekt der Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg, der Industrie- und Handelskammern, der Handwerkskammern, Südwestmetall und des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus.

Personalien

Die neue Erste Vorsitzende des Heimatvereins WN: Susanne Jenisch. Foto: Heimatverein

Heimatverein jetzt mit Frau an der Spitze

Dem Heimatverein Waiblingen steht zum ersten Mal eine Frau vor: Susanne Jenisch wurde am Freitag, 7. März 2025, in der 80. Jahreshauptversammlung des Vereins bei der Wahl des Vorstands als Erste Vorsitzende und Karl Hussinger als zweiter Vorsitzender gewählt.

Neu im Beirat sind Dr. Helga Pfleiderer, Matthias Theiner und Stefan Kraft.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden folgende Mitglieder geehrt: Dr. Ulrich Gauss, Oberbürgermeister a. D., Klaus Denk, Bürgermeister a. D., Beate Dörrfuß, Dr. Hans-Ingo von Pollern und Ingrid Schwarz für 50 Jahre Mitgliedschaft.

Edith und Richard Sontheimer, Klaus und Gerda Riedel, Michael Fessmann, Michael Stumpp, Thomas Laudon, Hermann Traxel, Wolfram Lust, Ute Neumann und Siegfried Späth für 25 Jahre Mitgliedschaft.

Jetzt noch anmelden

Mit Herz für das Gemeinwohl

Mit dem 19. Lea-Mittelstandspreis werden auch 2025 Unternehmen geehrt, die sich für das Allgemeinwohl engagieren. Durch Engagement im sozialen Bereich setzen mittelständische Unternehmen im Land ein Ausrufezeichen für soziale Verantwortung. Der Lea-Mittelstandspreis zeichnet Unternehmen aus, die durch Partnerschaften mit sozialen Einrichtungen, Schulen, Umweltinitiativen oder Vereinen etwas für die Gemeinschaft bewirken.

Gerne können Interessierte diese Unternehmen bis zum 31. März 2025 unter info@mittelstandspreis-bw.de oder via Online-Formular vorschlagen oder auf den Social-Media-Kanälen bewerben. Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury mit anerkannten Vertretern aus der Fach-, Wirtschafts- und Medienwelt.

Alle weiteren Informationen und die kostenfreie Bewerbungsplattform sind im Internet zu finden.

www.lea-mittelstandspreis.de.

Attraktiv als Arbeitgeber

Mitmachen beim Betrieblichen Mobilitätsmanagement 2025

Bei der Gewinnung von Arbeitskräften spielen zusätzliche Benefits eine immer größere Rolle. Wie nachhaltig der potenzielle Arbeitgeber auftritt, wird ebenfalls von vielen als ein Auswahlkriterium betrachtet. Das Programm BMM bietet noch wenige freie Plätze für das Jahr 2025.

Für die Runde 2025 für ein nachhaltiges betriebliches Mobilitätsmanagement, BMM, gibt es noch wenige freie Plätze. Dr. Marc Funk, Wirtschaftsförderer der Stadt Waiblingen, ermuntert alle Unternehmen und Einrichtungen aus Waiblingen, sich jetzt dafür anzumelden.

Ein nachhaltiges betriebliches Mobilitätsmanagements umzusetzen, stärkt die Attraktivität als Arbeitgeber, fördert die Zufriedenheit und Gesundheit der Beschäftigten und spart Kosten, beispielsweise für Dienstreisen und Parkplätze. Zudem führt die Teilnahme zu einem Imagegewinn und bietet eine kostenfreie Werbeplattform durch Berichterstattung auf Social Media und einen gedruckten Flyer zur Auslage.

Gleichzeitig ist das betriebliche Mobilitätsmanagement eines der wirkungsvollsten Instrumente im Bereich Klimaschutz – auch in Hinblick auf das Nachhaltigkeitsreporting.

Weitere Informationen zum BMM und zum regionalen BMM-Impulsprogramm sind auf der Webseite der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart zu finden.

https://nachhaltige-mobilitaet.region-stuttgart.de

Jetzt reinhören

Podcast „Stadtgeflüster“

Der Waiblinger Podcast „Stadtgeflüster“ ist die Plattform für spannende Erzählungen aus der Stadt. Gesprächspartner von SWR-Moderatorin Stefanie Anhalt sind aktuell Müllerin Thea Scholz von der Hegnacher Mühle und Landwirt Daniel Schmid, Marktbeschicker in Waiblingen.

Wie geht man mit der Aufgabe um, einen der letzten Mühlenbetriebe Deutschlands zu leiten? Warum ist der Waiblinger Wochenmarkt ein besonderer Ort für Daniel Schmid? Wie funktioniert die Arbeit im Familienbetrieb über Generationen hinweg? Diesen und vielen weiteren Fragen rund um die Betriebe „Hegnacher Mühle“ und „Hofmarkt Schmid“ geht Stefanie Anhalt in der aktuellen Episode des Podcasts „Stadtgeflüster – Menschen und Geschichten aus Waiblingen“ auf den Grund.

Daniel Schmid ist vielen Waiblingerinnen und Waiblingern vom Wochenmarkt bekannt. Vor allem an Samstagen steht er oft noch selbst auf dem Markt und berät seine Kundinnen und Kunden zu der abwechslungsreichen Auswahl an regionalen Produkten am Stand.

Thea Scholz ist Müllerin mit Leidenschaft und führt die Hegnacher Mühle in die nächste Generation. Das Mehl der Hegnacher Mühle ist in der Region eine echte Größe und überzeugt durch seine Vielfalt und die lokale Herstellung.

Im Podcast berichtet sie über ihre Aufgaben als Müllerin und die Herausforderungen eines Mühlenbetriebs.

In den vergangenen Episoden waren bereits charismatische Persönlichkeiten im Podcast der WTM Waiblingen zu Gast und haben Einblicke in ihre Arbeit und ihr Leben in Waiblingen gegeben.

Gestreamt werden kann über alle gängigen Podcast-Plattformen wie Spotify, Podimo, Amazon Music, Deezer, Google Podcasts oder YouTube. Auch über die Homepage der Stadt Waiblingen kann das Hörerlebnis unter waiblingen.de/podcast abgerufen werden.

www.waiblingen.de/podcast

Waiblingen & DU
Jugend budget
DEINE STADT • DEIN PROJEKT • DEIN BUDGET

Gefördert durch die
Elli-Saur-Elsässer-Stiftung

Du willst etwas bewegen?

Dann reich’ Deine Idee jetzt ein

Du willst die Zukunft von Kindern und Jugendlichen in Waiblingen aktiv mitgestalten? Mit dem Jugendbudget kannst Du Deine Ideen jetzt umsetzen. Ob große Vision oder kleine Anregung – jedes Projekt kann einen Unterschied machen.

Du bist aus Waiblingen, zwischen acht und 21 Jahre alt und willst etwas in der Stadt verändern? Du bist kreativ oder sozial engagiert und willst andere dafür ebenfalls begeistern? Die Freizeitgestaltung und die aktive Teilhabe am Stadtgeschehen liegt Dir am Herzen und Du möchtest dabei sein, die Zukunft zu gestalten?

Egal, ob Sportveranstaltung, Verschönerungsaktion, Skateboarding-Jam, digitale Schnitzeljagd oder ein anderer innovativer Vorschlag, der die Gemeinschaft bereichert und Jugendlichen ein Mitspracherecht einräumt. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Einfach loslegen und Projektidee online einreichen.

Für Fragen und den genauen Ablauf steht Dir die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Waiblingen per E-Mail an kfj@waiblingen.de zur Verfügung.

www.waiblingen.de/jugendbudget

Selbstständigkeit planen

IHK informiert

Am Anfang einer Unternehmensgründung ist vieles zu beachten. Die IHK bietet dafür am Donnerstag, 20. März 2025, von 9 Uhr bis 14 Uhr in der IHK-Bezirkskammer Rems-Murr, Kappelbergstraße 1 in Waiblingen, eine Informationsveranstaltung.

Der Preis pro Teilnehmer beträgt 25 Euro. Anmeldungen sind bis Dienstag, 18. März 2025, möglich unter www.ihk.st/rm-exi. Inhaltliche Fragen beantwortet Referatsleiter, Oliver Kettner, IHK Region Stuttgart, Bezirkskammer Rems-Murr, E-Mail an oliver.kettner@stuttgart.ihk.de, Tel. 07151 95969-8724.

Um langfristig erfolgreich zu sein, muss der Weg in die Selbstständigkeit gut vorbereitet werden. Das ist in wirtschaftlich stabilen Zeiten so und erst recht in wirtschaftlich schwierigen Zeiten, wie wir sie derzeit erleben. Bei der Informationsveranstaltung werden angehenden Existenzgründerinnen und Existenzgründern Grundlagenwissen in den Bereichen Gründungsformalitäten, Erstellung eines Businessplans, finanzielle Fördermöglichkeiten, Steuern, Rechtsfragen und soziale Absicherung vermittelt, um für die „Herausforderung Selbstständigkeit“ gerüstet zu sein.

Du hast eine Projektidee für Waiblingen?
Schritt 1
Plane Details und prüfe die Machbarkeit. Wir bieten Dir ein Budget bis zu 1000€.
Schritt 2
Melde dein Projekt online an.
Schritt 3
Überzeuge die Jury mit deinem Projekt!
Schritt 4
Setze Dein Projekt innerhalb eines Jahres um!
Schritt 5
Wir unterstützen dich gern bei allen Schritten!

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Am Donnerstag, 13. März 2025, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Strukturkommission – Besetzung und Geschäftsordnung
4. Freiwillige Feuerwehr Waiblingen, Abteilung Bittenfeld; Beschaffung Löschgruppenfahrzeug LF 10
5. Annahme einer Spende
6. Erweiterung des Sanierungsgebiets „Neue Ortsmitte Neustadt“
7. Neue Ortsmitte Neustadt, Neubau RW-Kanal Friedhofstraße – Baubeschluss
8. WN Süd – Kostenfeststellung
9. Verschiedenes
10. Anfragen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an ob@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

Die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Waiblingen findet am Freitag, 14. März 2025, um 19 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen, An der Talaue 4, statt.
TAGESORDNUNG
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht der Kommandantin
4. Wahl Stellvertretender Kommandant
5. Ehrungen
6. Grußworte
7. Anträge
8. Verschiedenes

Am Mittwoch, 19. März 2025, findet um 19 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Frauenrats statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerinnen-Fragerunde
2. Formalien: Verabschiedung Tagesordnung und Protokoll – Neue Mitglieder des Frauenrats
3. Anliegen der jungen Frauen und Mädchen aus dem Jugendgemeinderat
4. Rückblick Frauentag und Rahmenprogramm – Planung Frauentag 2026
5. Planung Frauenkonferenz Samstag, 10. Mai 2025
6. Veranstaltungen und Aktionen
7. Informationen der Frauenrätinnen und aus den bürgerschaftlichen Gremien
8. Organisatorisches
9. Verschiedenes

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an frauenrat@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-2320 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

Am Donnerstag, 20. März 2025, findet um 9.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Stadtseniorenrats statt.
TAGESORDNUNG
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bürgerfragestunde
3. Genehmigungen – Protokoll der letzten Sitzung – Tagesordnung und Ergänzungen
4. Geschäftsführung:
   - Jahresabschluss 2024
   - Budgetplanung 2025
5. Waiblinger Seniorentag – Aktueller Stand
6. Berichte: Vorsitzende, Arbeitskreise, Sitzungen bürgerschaftlicher Gremien/Veranstaltungen, Geschäftsführung
7. Verschiedenes, Anfragen, Ergänzungen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an stadtseniorenrat@waiblingen.de unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

Am Montag, 24. März 2025, findet um 19 Uhr im Bürgersaal der Alten Kelter, Kirchstraße 1 in Korb eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Planungsverbands Unteres Remstal statt.
TAGESORDNUNG
1. FNP – Änderung 21.1 „Neckarstraße/Esslinger Straße“ (WA 71) und „Korber Höhe“ (WA 72) – Abwägung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden, Nachbargemeinden und Träger öffentlicher Belange zum Entwurf – Feststellungsbeschluss
2. Verschiedenes

Keine Hunde auf dem Wochenmarkt

Das Mitführen von Hunden auf dem Waiblinger Wochenmarkt mittwochs und samstags ist nicht gestattet. Ausgenommen sind von dieser Regelung lediglich Blindenhunde.
Waiblingen, im März 2025
Abteilung Ordnungswesen

Zum Container nur an Werktagen

In Wertstoffcontainer dürfen Materialien wie Altglas und Altpapier nur von Montag bis Samstag und – aus Lärmschutzgründen – nur in der Zeit von 8 bis 20 Uhr eingeworfen werden.
Waiblingen, im März 2025
Abteilung Ordnungswesen

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist in der Abteilung Kinder- und Jugendförderung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Teamleitung der Jugendsozialarbeit – Schulsozialarbeit und Mobile Jugendarbeit (m/w/d)

unbefristet und mit einem Beschäftigungsumfang von 75 Prozent zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere
- konzeptionelle Leitung der Arbeitsbereiche Schulsozialarbeit und Mobile Jugendarbeit;
- Qualitätssicherung und -entwicklung für die Arbeitsbereiche Schulsozialarbeit und Mobile Jugendarbeit sowie die damit verbundene Öffentlichkeitsarbeit;
- Fachberatung für die Arbeitsbereiche Schulsozialarbeit und Mobile Jugendarbeit;
- Koordination und Vernetzung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schulsozialarbeit und Mobilen Jugendarbeit mit entsprechender Fachaufsicht (derzeit zehn direkt unterstellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter);
- Organisation und Planung zentraler interner und externer Fachveranstaltungen, z. B. Klausurtagungen, Sozialraumteams, Qualitätsdialoge;
- Konzept erzieherischer Kinder- und Jugendschutz;
- Querschnitts- und Sonderaufgaben innerhalb der Abteilung.

Ihr Profil

Wir erwarten für diese vielseitige und verantwortungsvolle Stelle eine Persönlichkeit, die über Personalführungskompetenz, Teamfähigkeit, Organisationstalent, Flexibilität und eine selbstständige Arbeitsweise verfügt. Ein abgeschlossenes erziehungswissenschaftliches Studium oder ein vergleichbarer Abschluss, fundiertes Fachwissen über Grundlagen und Entwicklungen auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendarbeit/-hilfe, einschlägige Berufserfahrung sowie Grundlagenwissen der öffentlichen Verwaltung setzen wir voraus.

Wir bieten
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote;
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle und Homeoffice-Regelungen;
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote;
- Betreuungsmöglichkeiten der Kinder in einer städtischen Kindertageseinrichtung;
- einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 40 Euro für das Deutschlandticket.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 10 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Herr Reuter unter Telefon 07151 5001-2300 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich an Frau Lämmle unter Telefon 07151 5001-2147.

Bei Interesse bewerben Sie sich bis 21. März 2025 vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de

Grüngut nicht verbrennen

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist verboten, da dies zur Feinstaubbelastung beiträgt. Wie pflanzlicher Abfall beseitigt werden kann und was beachtet werden muss, beantwortet das Amt für Umweltschutz beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis in seinem Merkblatt „Verbrennen von pflanzlichen Abfällen“, im Internet unter www.rems-murr-kreis.de.
Waiblingen, im März 2025
Abteilung Ordnungswesen

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Finanzen zum 1. Mai 2025 eine Stelle für die

Sachbearbeitung in der Abteilung Kämmerei für den Themenbereich Haushalt

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Folgende Aufgaben erwarten Sie
- verantwortliche Mitwirkung bei der Aufstellung des Haushaltsplans: Beratung und Unterstützung der Fachbereiche;
- Mitwirkung und Teilnahme an strategischen Sitzungen mit Führungskräften, der Verwaltungsspitze und Gremien, u. a. der Strukturkommission;
- Unterstützung der Fachbereiche bei der Mittelbewirtschaftung und Budgetkontrolle;
- Ausübung der Anordnungsbefugnis zur Leistung von Zahlungen;
- Abrechnungen verschiedener Kosten mit den Nachbargemeinden;
- Interne Leistungsverrechnungen im Rahmen der Jahresrechnung;
- Mitarbeit bei der Durchführung der Inventur;
- Mitwirkung bei Digitalisierungsprojekten in der Abteilung, Pflege des Intranetauftritts der Abteilung Kämmerei.

Eine Änderung des Stellenzuschnitts behalten wir uns vor.

Ihr Profil
- abgeschlossenes Studium als Bachelor of Arts – Public Management (w/m/d) bzw. Diplom-Verwaltungswirt (FH) (w/m/d) oder ein vergleichbares abgeschlossenes Studium oder die abgeschlossene Fortbildung zum Verwaltungsfachwirt (w/m/d);
- Zahlenaffinität und analytisches Denken;
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu strukturieren und die wesentlichen Punkte zu erkennen;
- Verhandlungsgeschick und Kommunikationsfähigkeit;
- strukturierte, sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise;
- schnelle Urteilsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit;
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office wird vorausgesetzt, Kenntnisse im Finanzprogramm MACH finanzplus sind von Vorteil).

Wir bieten
- eine sehr interessante, vielseitige, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe;
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote;
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle und Homeoffice-Regelungen;
- Betreuungsmöglichkeit Ihrer Kinder in einer städtischen Kindertageseinrichtung;
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote;
- einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 40 Euro für das Deutschlandticket.

Die Stelle ist in Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 11 TVöD bewertet.

Sie ist auch für Beamte (w/m/d) des mittleren Dienstes geeignet, die bei entsprechenden Voraussetzungen den Aufstieg in den gehobenen Dienst anstreben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Frau Layer unter Telefon 07151 5001-1420 zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen Frau Lämmle unter Telefon 07151 5001-2147.

Bei Interesse bewerben Sie sich bis 21. März 2025 vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder senden uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de

Aktiv und gesellig

Stadtseniorenrat Waiblingen

Gemeinsam statt einsam!

Der Einsamkeit des Sonntags entfliehen, Unternehmungen gemeinsam planen und umzusetzen, das ist das Ziel dieses Angebots. Es wendet sich an Personen, die gemeinsam mit anderen etwas unternehmen möchten wie Ausstellungen und Museen aufsuchen, Kino- und Konzertbesuche oder ähnliches.

Das nächste Treffen ist am Sonntag, 16. März, von 16 Uhr bis 18 Uhr im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz, 17. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Sonja Ferchland, Tel. 0171 9554415, oder Sabine Venrath, E-Mail: sabine@schafer-venrath.de. Ein Fingerfoodbüfett ist geplant. Wer dazu beitragen möchte, sollte dies bei der Anmeldung angeben. Für Getränke ist gesorgt.

Talauetreff mit Spaziergang für Ältere

Die Wohnung verlassen, sich mit Gleichgesinnten treffen, gemütlich spazieren gehen, frische Luft genießen, die Natur erleben, locker über Alltägliches plaudern und danach noch bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag beenden, das ist beim Stadtseniorenrat Waiblingen der „Talaue-Treff mit Spaziergang“.

Das Angebot findet jeden dritten Mittwoch im Monat statt und ist für Seniorinnen und Senioren jeden Alters, mit und ohne Einschränkung geeignet, um eine gemütliche Runde in der Talaue zu gehen. Die Geschwindigkeit und Länge ist so gewählt, dass auch Personen mit Rollator und Rollstuhl daran teilnehmen können. Das erste Treffen in diesem Jahr ist am Mittwoch, 19. März. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor dem Eingang zum Hallenbad Waiblingen, An der Talaue 10.

Weitere Informationen bei Hannelore Glaser, Tel. 0170 7634583, oder bei Sonja Ferchland, Tel. 0171 9554415.

Auf zum Mittwochs-TREFF

Einmal im Monat bieten die Rätinnen und Räte allen Interessierten an, sich in zwangloser Atmosphäre zu einer geselligen Runde zu treffen und entspannt über „Dies und Das“ zu plaudern. Der Mittwochs-TREFF geht in die nächste Runde: am 26. März um 17 Uhr im Fidels Fritz des Kulturhauses Schwanen, Winnender Straße 4. Sich mit anderen auszutauschen und neue Kontakte knüpfen zu können, das ist den Veranstaltern wichtig.

Die Treffpunkt ist barrierefrei, Parkplätze und eine Bushaltestelle befinden sich gegenüber des Gebäudes. Weitere Informationen bei Sonja Ferchland, Tel. 0171 9554415, oder bei Cornelia Tramer, Tel. 0170 4020948.

Mit Hund in den Frühling

Die esten warmen Sonnentage, die ersten Frühjahrsblumen im neu sprießenden Gras. Solche Tage laden ein, mit den Hunden gemeinsam die neu erwachte Natur zu genießen, denn mit den neugierigen Fellnasen wird die Natur intensiver wahrgenommen. Auch für Menschen, die keinen eigenen Hund haben, aber Hunde gerne begleiten, ist die kleine Wanderung in der Talaue Richtung Beinstein geeignet. Plaudern und sich gleichzeitig den Hunden zuzuwenden, macht diesen Frühjahrsspaziergang zum Erlebnis. Wie lange und wie weit gegangen wird, entscheidet die Gruppe selbst.

Treffpunkt ist am Donnerstag, 27. März, um 14 Uhr am Bürgerzentrum, An der Talaue 4. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Montag, 24. März, bei Sonja Ferchland, Tel. 0171 9554415 oder Gabriela Simon, E-Mail: gs-simon@t-online.de. Es sollte angegeben werden, ob man mit oder ohne Hund teilnimmt.

› www.waiblingen.de/stadtseniorenrat

Waiblingen für das Klima: Lokale Massnahmen und Engagement

Einladung zur 52. Remsputzete

Bürgerengagement und aktiver Umweltschutz

Seit mehr als 50 Jahren ist es Tradition, sich der Sauberkeit an den Remsufern und auf der gesamten Stadtgemarkung zu widmen. Gemeinsam sind zahlreiche Ehrenamtliche in der Kernstadt und den Ortschaften am Samstag, 22. März 2025, von 9 Uhr an wieder unterwegs, um Wege, Rasenflächen, Spielplätze und Gelände von Müll zu befreien und für die Freiluftsaison vorzubereiten.

Wie Oberbürgermeister Sebastian Wolf betont, ist die „Rems- und Gemarkungsputzete“ ein gutes Beispiel für Bürgerengagement und bedeute aktiven Umweltschutz. „Gemeinsam wollen wir Waiblingen wieder sauberer machen“, lobt der Oberbürgermeister aus.

Los geht es um 9 Uhr. Treffpunkt ist in der Kernstadt auf dem Galerie-Parkplatz, früherer Wasen. In den Ortschaften beginnt die Aktion ebenfalls um 9 Uhr.

In Bittenfeld und Hegnach ist das Rathaus die Sammelstelle; in Beinstein der Sportplatz, in Hohenacker das Bürgerhaus und in Neustadt ist Treffpunkt am hinteren Eingang der Gemeindehalle.

Die Freiwilligen, die auf der Korber Höhe für Sauberkeit sorgen wollen, sammeln sich am Mikrozentrum bei der Apotheke. Am Treffpunkt erfolgt die Aufteilung in die Gruppen.

Oberbürgermeister Wolf appelliert an die Bürgerinnen und Bürger „denken Sie an wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Soweit möglich, bitte ich Sie, geeignetes Sammelwerkzeug wie Rechen oder Zangen mitzubringen.“ Abfallsäcke werden gestellt; versichert sind die Teilnehmenden ebenfalls.

Nach getaner Arbeit sind alle Helferinnen und Helfer aus Waiblingen und Beinstein von 11.30 Uhr an in die Rundsporthalle zu einem gemeinsamen Vesper eingeladen. In den Ortschaften wird ebenso ein gemeinsamer Abschluss organisiert.

Fragen zur Remsputzaktion beantwortet die Abteilung Klimaschutz und Umwelt telefonisch unter 07151 5001-3261 oder per E-Mail.

umwelt@waiblingen.de

Sicher unterwegs mit dem E-Bike und Rad

Fahrsicherheitstraining des ADFCs

Die ersten Sonnenstrahlen machen Lust aufs Rad. Der Allgemeine Deutsche Fahrradclub, ADFC, bietet am Freitag, 21. März 2025, von 14.30 Uhr bis 18 Uhr ein Fahrtraining auf dem Festplatz Rundsporthalle, Beinsteiner Straße 60/1. Die Teilnahmegebühr beträgt 38 Euro. Mitzubringen sind ein E-Bike oder Fahrrad sowie ein Helm und ein Getränk. Die praxisnahen Trainings helfen dabei, sicherer, souveräner und entspannter unterwegs zu sein. Speziell ausgebildete Trainerinnen und Trainer leiten den Kurs an. In etwa drei Stunden lernen Teilnehmende sicheres Fahrverhalten in herausfordernden Situationen. Informationen zur Anmeldung und alle Kurstermine gibt es online.

radspass.org/kurse

Autofahrer aufgepasst!

Amphibien auf Wanderschaft

Mit der milden Witterung beginnen die Amphibien zu ihren Laichplätzen zu wandern. Auf ihrem Weg dorthin queren sie auch zwangsläufig Straßen. Zu ihrem Schutz werden in den nächsten Tagen Hinweisschilder an den Straßenabschnitten aufgestellt, die darauf hinweisen, dass an diesen Stellen besonders viele Kröten, Frösche und Co. unterwegs und durch den Straßenverkehr gefährdet sind. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer betreuen einzelne Streckenabschnitte. Sie sind nachts entlang der Straßen unterwegs und tragen die gesammelten Amphibien über die Straße. Gerade in diesen Bereichen wird gebeten, besonders vorsichtig und mit angepasster Geschwindigkeit zu fahren. Die Amphibienbestände in Baden-Württemberg sind stark bedroht und nehmen weiter ab. Mit der Rücksichtnahme im Straßenverkehr kann jeder Verkehrsteilnehmer einen kleinen Beitrag zum Schutz der Tiere leisten.

Earth Hour – Zeichen setzen!

„Licht aus. Stimme an. Gemeinsam für einen lebendigen Planeten“

Die Stadt Waiblingen unterstützt die weltweite Aktion „Earth Hour“ der Umweltschutzorganisation World Wide Fund For Nature (WWF). Die Lichter zahlreicher Gebäude, Wahrzeichen und öffentlicher Plätze werden rund um die Erde am Samstag, 22. März 2025, um 20.30 Uhr für eine Stunde ausgeschaltet, um ein Zeichen für den Klima- und Umweltschutz zu setzen.

In diesem Jahr steht die Earth Hour unter dem Motto „Licht aus. Stimme an. Gemeinsam für einen lebendigen Planeten!“. Außer dem symbolischen Abschalten der Beleuchtung ruft die Kampagne dazu auf, sich aktiv für den Umwelt- und Klimaschutz einzusetzen.

Die Außenbeleuchtung verschiedener städtischer Gebäude sind im Sinne des Umweltschutzes und Energiesparens schon seit einiger Zeit dauerhaft ausgeschaltet. Unternehmen, Vereine und Privatpersonen sind eingeladen, sich ebenfalls zu beteiligen – sei es durch das Abdunkeln von Werbetafeln, Schaufenstern oder Außenbeleuchtungen. Kreative Aktionen sind gefragt, etwa durch gemeinsames Singen oder das Veranstalten von Gesprächen über Nachhaltigkeitsthemen. Jede Beteiligung, ob klein oder groß, trägt dazu bei, ein starkes Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.

Gemeinsam für den Planeten

Die Earth Hour zeigt, dass der Schutz der Umwelt eine globale Aufgabe ist, die von vielen Menschen gemeinsam getragen wird. Sie bietet die Möglichkeit, sich solidarisch mit Millionen anderer Menschen weltweit für eine lebenswerte Zukunft einzusetzen.

Es ist eine internationale Initiative, an der sich Städte, Unternehmen und Privatpersonen beteiligen. Bekannte Bauwerke wie das Brandenburger Tor in Berlin oder das Empire State Building in New York werden für eine Stunde in Dunkelheit gehüllt.

Alle, die mitmachen möchten, können sich auf der offiziellen Website informieren. Dort gibt es auch Anregungen, wie die Earth Hour individuell oder in der Gemeinschaft gestaltet werden kann.

www.wwf.de/earth-hour

Erneuerbare Energien besser nutzen

Mit der Energiewendeuhr den eigenen Stromverbrauch verändern

Elektrische Energie ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Ob Smartphone, Laptop oder Haushaltsgeräte – der Strom kommt rund um die Uhr aus der Steckdose. Doch nicht immer stammt er aus umweltfreundlichen Quellen.

Besonders in Zeiten hoher Nachfrage müssen kurzfristig fossile Kraftwerke hochgefahren werden, um die Netzstabilität zu gewährleisten. Das führt nicht nur zu einem höheren CO_2-Ausstoß, sondern kann auch die Strompreise beeinflussen.

Klimafreundlich gestalten

Doch wie lässt sich der eigene Stromverbrauch möglichst klimafreundlich gestalten? Sören Wieland aus Waiblingen hat hierfür eine innovative Lösung entwickelt: die Waiblinger Energiewendeuhr. In seiner Freizeit programmierte der Schüler des Staufer-Gymnasiums ein Online-Tool, das zeigt, wann besonders viel grüner Strom zur Verfügung steht. Auf einer farblichen Skala können Verbraucherinnen und Verbraucher ablesen, wann der optimale Zeitpunkt ist, um energieintensive Geräte zu nutzen.

Wie funktioniert die Uhr?

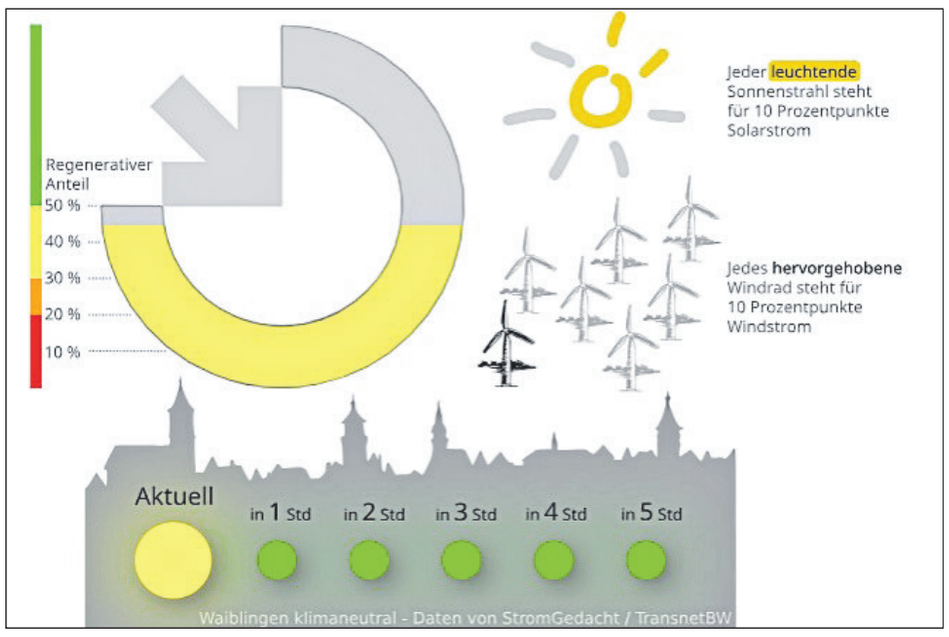
Die Waiblinger Energiewendeuhr zeigt – basierend auf aktuellen Prognosen – den Anteil erneuerbarer Energien im Strommix an und nutzt dafür Datenquellen wie die Bundesnetzagentur und TransnetBW.

Ein grüner Punkt signalisiert, dass der Anteil erneuerbarer Energien hoch und der Stromverbrauch in diesem Zeitraum besonders umweltfreundlich ist. Gelb steht für einen mittleren Anteil, während Orange und Rot darauf hinweisen, dass der Stromanteil aus fossilen Quellen dominiert.

Mit einem kurzen Blick auf die Website können Verbraucherinnen und Verbraucher also leicht erkennen, wann der beste Zeitpunkt ist, um energieintensive Geräte wie Waschmaschinen und Trockner zu nutzen oder Elektrofahrzeuge zu laden. Wer den eigenen Stromverbrauch danach ausrichtet, trägt aktiv zur Energiewende bei und hilft, die Umwelt zu schonen.

Mehr Informationen zur Energiewendeuhr im Internet.

www.waiblingen.de/energiewendeuhr



Waiblinger Energiewendeuhr: Eine clevere Idee für den Klimaschutz. Foto: WN klimaneutral

Solarstrom vom eigenen Dach

Informationen aus erster Hand

Waiblingen klimaneutral bietet allen, die an einer PV-(Dach)-Anlage interessiert sind, am Donnerstag, 20. März 2025, um 19 Uhr im Bürgerhaus Hohenacker, Rechbergstraße 40, einen Info- und Diskussionsabend an.

Eine Anmeldung zum Vortrag ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Christoph Lösel und Willy Reiss, die Experten von Waiblingen klimaneutral zum Thema Photovoltaik, geben einen Einblick und beantworten Fragen. Es wird über die Anlagenauslegung, die erreichbare Autarkie, die Wirtschaftlichkeit und die erzielbare CO_2-Einsparung gesprochen. Erfahrungsberichte von Anlagenbetreibern geben einen Praxiseinblick. Im Anschluss Diskussion über den Projektablauf und Ausbauvarianten.

www.waiblingen-klimaneutral.de

Infoabend zum Thema Photovoltaik am Donnerstag, 20. März 2025, um 19 Uhr im Bürgerhaus Hohenacker. Foto: WN klimaneutral

Kostenfreies Saatgut bestellen

Beitrag zur Artenvielfalt

Garten- und Stücklesbesitzer können auch im Jahr 2025 wieder blütenreiches heimisches Saatgut kostenfrei bestellen. Die Stadt Waiblingen ermöglicht dies in ihrem Förderprogramm zur Artenvielfalt. Wildbienen, Schmetterlingen und anderen Insekten können somit wertvolle Lebensgrundlagen geboten werden.

Die Blühmischung für die Artenvielfalt kann bei der Abteilung Klimaschutz und Umwelt der Stadt Waiblingen bestellt werden. Voraussetzung ist, um vom Förderprogramm zu profitieren, dass sich die Fläche im Siedlungsbereich von Waiblingen bzw. den Ortschaften befindet. Eine Mengenlimitierung ist vorbehalten, da nur eine begrenzte Saatgutmenge zur Verfügung steht. Die Bestellungen müssen bis Freitag, 21. März 2025, per E-Mail an umwelt@waiblingen.de eingereicht werden. Das Bestellformular ist im Internet unter www.waiblingen.de/saatgut eingestellt. Sobald das Saatgut verfügbar ist, werden die Besteller benachrichtigt.

Informationen sind bei der Abteilung Klimaschutz und Umwelt unter Telefon 07151 5001-3265 erhältlich.

Stromnetz entlasten

Neues Solarspitzengesetz: Termin für Beratung sichern

Das von Bundestag und Bundesrat verabschiedete Solarspitzengesetz gilt für alle Photovoltaikanlagen, die seit dem 25. Februar 2025 in Betrieb genommen wurden. Es verändert die Regelungen zur Einspeisung bei negativen Strompreisen und bringt gleichzeitig neue Chancen für Betreiber von Solaranlagen. Jetzt einen Beratungstermin in Waiblingen vereinbaren.

Photovoltaik boomt weiterhin und wurde in Deutschland in den vergangenen Jahren stark ausgebaut. Im Jahr 2024 machte der Sonnenstrom fast 15 Prozent der Nettostromerzeugung aus. Auch in Waiblingen setzt sich dieser Trend fort. Doch was passiert, wenn immer mehr Solaranlagen in Zeiten, in denen die Stromnachfrage gering ist, immer mehr Strom ins Netz einspeisen? „Fließt zu viel Strom ins Netz, führt das an der Strombörse, die Angebot und Nachfrage regelt, zu negativen Preisen. Doch es gibt noch eine weitere Folge: Die öffentlichen Stromnetze können stark belastet oder sogar überlastet werden. Das gefährdet die Netzstabilität, denn das Stromnetz muss zu jeder Zeit ausgeglichen sein“, erklärt Tilman Landwehr, Solar-Experte der Energieagentur des Landkreises.

Was verpflichtend wird

Damit die Netzbetreiber die Einspeiseleistung von Photovoltaikanlagen bedarfsgerechter steuern können, müssen alle neuen Einrichtungen von einer Nennleistung von sieben Kilowatt-Peak (kWp) an über ein intelligentes Messystem (Smart Meter) und eine digitale Steuereinheit verfügen.

Bei einer drohenden Netzüberlastung können die Netzbetreiber die Einspeisung dann drosseln. Für den Einbau der Technik sind die örtlichen Messtellenbetreiber zuständig. Falls eine neue Solaranlage ohne smarte Mess- und Steuertechnik ans Netz geht, zum Beispiel weil sich der Einbau verzögert oder keine Pflicht zum Einbau besteht, wird die Stromeinspeisung der Anlage pauschal auf 60 Prozent ihrer Nennleistung (Kilowatt-Peak, kWp) begrenzt. Diese Wirkleistungsbegrenzung gilt, bis die vorgeschriebene Technik eingebaut wurde.

Jetzt Termin vereinbaren

Wer Fragen zu Photovoltaik oder anderen Energiethemen hat, ist in der unabhängigen und kostenfreien Erstberatung der Energieagentur richtig. Beratungen gibt es überwiegend direkt in den Mitgliedskommunen der Energieagentur – meist in den Rathäusern. Zusätzlich gibt es immer mittwochs und donnerstags von 16.20 Uhr bis 19 Uhr kostenfreie Beratungen im Waiblinger Büro der Energieagentur, Gewerbestraße 11. Terminvereinbarungen mit der Energieagentur erfolgen unter Tel. 07151 975173-0. Weitere Infos im Internet.

www.ea-rm.de/erstberatung

KUNST UND KULTUR

Stadtbücherei: ein Ort der Lese- und Spielkultur

Lesen – 10 000 Romane, mehr als 30 000 Sachbücher und Nachschlagewerke, mehr als 150 Zeitschriften und aktuelle Zeitungen sowie mehr als 15 000 Kinderbücher gehören zum Angebot.

Sehen – etwa 5 000 Spiel-, Musik- und Kinderfilme auf DVD und Blu-Ray stehen zur Verfügung.

Hören – 2 000 Musik-CDs aus den Bereichen Rock/Pop, Jazz, Klassik und Unterhaltung sowie etwa 5 000 Hörbücher für Erwachsene und Kinder gehören zum Bestand.

Erleben – mehr als 2 000 Spiele für alle Altersgruppen, PC-, Konsolen- und Brettspiele, Lern- und Wissens-CDs, DVD-ROMs, Sprachkurse, Reiseführer, Wanderkarten und Stadtpläne sowie die Bibliothek der Dinge und die Kinderbibliothek der Dinge.

Digitales – Zeitungen und Zeitschriften (auch fremdsprachige) in Pressreader und Genios, Bücher, Zeitschriften, Hörbücher und eLearning in der Onleihe (eBibliothek Rems-Murr) sowie englischsprachige Literatur und Hörbücher,

Wissenswertes in den Datenbanken Brockhaus (enthält Brockhaus Schülertraining), Munzinger und Britannica Library – 24 Stunden, 365 Tage im Jahr.

Literatur

Literatur zur Kaffeezeit

Lesung in gemütlicher Atmosphäre am Mittwoch, 26. März, um 15 Uhr zum Thema „Nie habe ich einer heilen Welt das Wort gegeben“.

Johanna Kuppe nimmt Zitate, Gedichte und Geschichten von Christine Busta und Wolfgang Hildesheimer unter die Lupe.

Es gibt Kaffee, Tee und Gebäck.

Bücherflohmarkt

Zu den gewohnten Öffnungszeiten können Schnäppchenjäger bis Samstag, 15. März, im Foyer der Stadtbücherei den Bücherflohmarkt besuchen und kräftig stöbern. Romane, Sach-, Kinder- und Jugendbücher, Hörbücher, CDs und DVDs können für jeweils 50 Cent erworben werden.

Veranstaltungen

Verstehst du, was ich damit sagen will?

Die Unterschiede in der Kommunikation zwischen Frauen und Männern erklärt Dr. Judith Reusch in einer Veranstaltung am Donnerstag, 13. März, um 19 Uhr. Ohne Partei für eine Seite zu ergreifen, wird erklärt, warum Frauen und Männer häufig aneinander vorbeireden und das weibliche Geschlecht anders als das männliche kommuniziert. Eintritt fünf Euro.

Internationale Wochen gegen Rassismus

Unter dem Motto „Vielfalt leben, Rassismus überwinden“ können sich Interessierte von Dienstag, 18. März, bis Samstag, 29. März, während der üblichen Öffnungszeiten mit einer Vielzahl an Medien zu den Themen Rassismus, Toleranz und gesellschaftlicher Zusammenhalt informieren. Der Medientisch bietet Gelegenheit, neue Perspektiven kennenzulernen und Vorurteile zu hinterfragen. Eintritt frei.

Referat Sprechstunde

Unterstützung bei der Vorbereitung von Themen für den Vortrag: Der Bibliothekskatalog und die Wissensdatenbanken werden erläutert und es wird gezeigt, was bei der Recherche im Internet zu beachten ist. Anmeldung mit Angabe der Schule, Klassenstufe und Thema unter stadtbuecherei@waiblingen.de oder Tel. 5001-1777, bis eine Woche vorher.

Nächster Termin am Mittwoch, 19. März, von 16 Uhr bis 17 Uhr.

Spiel und Spaß

Reebot, Dash und Co. – Roboter-Spaß zum Ausprobieren

Lustige Roboter können am Samstag, 22. März 2025, von 10 Uhr bis 13 Uhr in der Kinderbücherei getestet werden. Ausleibare Roboter Beebot, Dash und Ozobot werden vorgestellt. Eintritt frei.

Heim-spiel(t)

Wer noch keinen Spielpartner hat oder neue sucht, ist eingeladen zum monatlichen Spieletreff für Kinder von acht Jahren an und für Erwachsene. Spiele-Bibliothekar Uli Heim erklärt und spielt neue und bewährte Brett-, Karten-, Kommunikations-, Reaktions- oder sonstige Spiele. Gerne auch mit selbst mitgebrachten Favoriten. Nächster Termin ist Freitag, 21. März, von 17 Uhr bis 19 Uhr. Eintritt frei.

We play Games! – Wii und PS5

Jeden Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr und jeden Samstag von 10 Uhr bis 13 Uhr im Untergeschoss der Stadtbücherei kann man die PS5 ausprobieren.

Die Wii-Konsole kann täglich während der Öffnungszeiten in der Kinderbücherei genutzt werden. Es gibt Spiele für verschiedene Interessen. Controller sind gegen Pfand an der Information erhältlich.

Kontakt und Öffnungszeiten

Stadtbücherei – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); Tel. 5001-1777, -1778, E-Mail: stadtbuecherei@waiblingen.de; offen dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. – Für einen 24-Stunden-Rückgabe-Service steht die Rückgabeklappe 365 Tage im Jahr zur Verfügung.

Ortsbüchereien

- **Beinstein** – Rathausstraße 29, Tel. 36105; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- **Bittenfeld** – Schulstraße 3 (im Rathaus), Tel. 5001-1865; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- **Hegnach** – Hauptstraße 64, Tel. 5001-1905; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr.
- **Hohenacker** – Rechbergstraße 40 (im Bürgerhaus), Tel. 5001-1945; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- **Neustadt** – im Gebäude der Friedensschule, Ringstraße 34, Tel. 5001-1788; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

stadtbuecherei.waiblingen.de; Instagram: stadtbuecherei.waiblingen; Youtube: Stadtbücherei Waiblingen; TikTok: stabue.waiblingen

Swing, Jazz, Latin: Es wird rhythmisch

Die Vertigo Big Band lädt am Sonntag, 23. März 2025, um 19 Uhr im Welfensaal des Bürgerzentrums zum Jahreskonzert ein, Saalöffnung 18.30 Uhr. Die Band des Städtischen Orchesters Waiblingen wird an diesem Abend außer klassischen Swingtiteln wie von Sir Duke feurige Latin-Nummern aus der Feder von Michael Philip Mossman erklingen lassen. Carolin Vorholt wird Lieder von Ella Fitzgerald zu Gehör bringen. Der Big-Band-Leader Jürgen Bothner greift in diesem Konzert wieder selbst zum Tenorsaxophon. Eintritt: 15 Euro, 8 Euro für Schüler und Studenten im Vorverkauf bei der Touristinfo Waiblingen, Scheuerngasse 4, sowie an der Abendkasse.

Bild/Rechte: Lukas Breusch/Vertigo Big Band

Pop-up-Chor verbindet

Eine Kirchengemeinde mit anregenden Gottesdiensten

Ein musikalisches Projekt bringt in der Passionszeit die drei Ortschaften Neustadt, Hohenacker und Bittenfeld zusammen: Ein Pop-up-Chor aus 30 Sängerinnen und Sängern führt Lieder aus dem Chormusical „7 Worte vom Kreuz“ von Albert Frey auf.

Unter der Leitung von Simone Fritschle hat der Chor die Stücke in zehn Proben intensiv erarbeitet. Die Lieder, die ursprünglich für einen vierstimmigen Chor mit 1 000 Stimmen konzipiert wurden, hat die Chorleiterin eigens für diese kleinere Besetzung arrangiert: Harmonisch abgestimmt und voller Ausdruckskraft laden sie die Zuhörenden zur Besinnung ein. Unterstützt wurde sie dabei von Ben Müller und Fabian Fritschle am Klavier. Fabian Fritschle wird auch in den Gottesdiensten den Klavierpart übernehmen.

Die Musik bildet den Rahmen für drei Gottesdienste, die sich jeweils einem anderen Aspekt der letzten Worte Jesu widmen:

- Der erste Gottesdienst beleuchtet die Worte, die Jesus zu den Menschen um sich herum spricht.
- Der zweite Gottesdienst konzentriert sich auf die Worte, die seine eigene Situation betreffen.
- Im dritten Gottesdienst geht es um das Wort, mit dem er die Heilsgeschichte vollendet.

Die Gottesdienste sind in den drei teilnehmenden Gemeinden zu besuchen.

Die Termine

- Am Sonntag, 16. März 2025, im Paul-Gerhardt-Haus in Neustadt.
- Am Sonntag, 23. März 2025, in der Erhartskirche in Hohenacker.
- Am Sonntag, 30. März 2025, in der Ulrichskirche in Bittenfeld.

Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10 Uhr.

Kulturhaus Schwanen – Kinoerlebnis, Latino-Melodien und Musikerabend

Winnender Straße 4

Kartenvorverkauf: www.kulturhaus-schwanen.de; https://kulturhaus-schwanen.reservix.de/events; Touristinformation, Scheuerngasse 4, Tel. 07151 5001-8321 oder -8322; Reservierungen Abendkasse Tel. 07151 5001-1674.

SCHULKUNST-Ausstellung Rems-Murr 2025

Freitag, 14. März, 18 Uhr

Die Ausstellung zum Thema „Serie“ beginnt mit der Vernissage am Freitag, 14. März, um 18 Uhr und zeigt bis Freitag, 11. April, die Werke von Schülerinnen und Schülern aller Schularten aus dem Rems-Murr-Kreis. Von rein handwerklichen Arbeiten über konzeptionelle Ideen bis hin zu medialen Prozessen – die vielfältigen Spielarten der Serie in der Bildenden Kunst werden eindrucksvoll dargestellt.

Die „SCHULKUNST“-Ausstellung ist Teil des gleichnamigen Programms des Landes Baden-Württemberg, das seit 1985 die künstlerisch-ästhetische Erziehung in Schulen fördert. Ziel ist es, die gestalterische Arbeit der Kinder und Jugendlichen zu stärken und die Verbindung zur Öffentlichkeit zu intensivieren. Ganz nach dem Motto „Kunst muss ausgestellt werden“ bietet die Schau den jungen Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit, ihre Werke außerhalb der Schule zu präsentieren und Wertschätzung zu erfahren. Das Projekt ist Ausstellungsformat des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung – Regionalstelle Schwäbisch Gmünd in Kooperation mit dem Kulturhaus Schwanen.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 9 Uhr bis 16 Uhr und Samstag von 17 Uhr bis 22 Uhr. Bei Veranstaltungen auch abends geöffnet. Sonn- und Feiertags geschlossen.

MC Bruddaal und d’r Joe – Tour 2025

Samstag, 15. März, 20 Uhr

MC Bruddaal und d’r Joe bringen ihre einzigartige Mischung aus HipHop und Comedy ins Kulturhaus Schwanen. Mit „bruddaalen“ Beats, schwäbischem Wortwitz und einer großen Portion „Ländle-Liebe“ werden sie das Publikum von 20 Uhr an zum Lachen und Tanzen bringen.

Seit 2011 erobert MC Bruddaal die schwäbische Rap-Szene. Mit Hits wie „Du bisch mei Number One“ und vier „bruddaalen“ Alben hat er sich einen Namen gemacht. In seinen Songs zelebriert er die schwäbischen Tugenden und singt über die „realen Themen für reale Leute“. Nachdem MC Bruddaal und d’r Joe mit „Reggae di uff“ einen kleinen Achtungserfolg erreichten, dachten beide: „Da goht no meh“. Weitere Tracks folgten und sogar ein Collabo-Album ist angesetzt. Gemeinsam bringen sie nun ihre Musik auch auf die Waiblinger Bühne. Ein Muss für alle Fans von schwäbischem Humor und guten Beats.

Weitere Informationen unter der Internetseite www.mcbruddaal.com.

Eintritt: 16 €, 23 € oder 29 € auf Eigenverantwortung.

Zu Gast: Bündnis für Demokratie

Montag, 17. März, 19.30 Uhr

Demokratie lebt vom Mitmachen! Deshalb sind alle engagierten Bürgerinnen und Bürger, Organisationen und Institutionen zum gemeinsamen Austausch und aktiven Gestalten vom „Bündnis für Demokratie Waiblingen“ eingeladen, mitzumachen. Am Montag, 17. März, gibt es das Plenumstreffen mit einem Impulsvortrag.

Erwarten kann man spannende Impulsvorträge rund ums Thema „Demokratiebildung“, Updates und Diskussionen zu aktuellen Aktionen des Bündnisses, die Möglichkeit, sich aktiv in Arbeitsgruppen einzubringen sowie einen offenen Austausch mit Gleichgesinnten.

Aktuelle Informationen gibt es auf der Internetseite www.waiblinger-buendnis.de.

Eintritt frei.

Schwanen Open Stage

Dienstag, 18. März, 20 Uhr

„The stage is yours!“: Anfängerinnen und Anfänger, Semi-Profis und alte Hasen aus allen Genres präsentieren regelmäßig ihre Talente im Scheinwerferlicht der Schwanen-Bühne. Das Ergebnis ist ein Abend voller besonderer Momente und tragischer Augenblicke, komischer Ereignisse und großer persönlicher Erfolge, moderiert und gefeiert von Christian Langer. Ganz in der Tradition des Open Stage Varietes in der „Scheinbar Berlin“ gibt die offene Bühne allen die Möglichkeit des Ausprobierens, Einspielens und Weiterentwickelns ihrer künstlerischen Darbietungen. Egal ob Musik, Kabarett und Comedy, Poetry-Slam, Schauspiel, Tanz, Zauberei oder Jonglage – fast alles ist möglich.

Anmeldung für Künstlerinnen und Künstler unter openstage@kulturhaus-schwanen.de oder ab sofort auch spontan an der Abendkasse mit einem Slot per Losverfahren.

Eintritt: 6 €, 10 € oder 15 € eigenverantwortlich.

Kino und Quatschen Vol. 3: „Black Savior“ und „Creme Brûlée“

Donnerstag, 20. März, 20 Uhr

Kinoreihe. Foto: Merlin Fahrbach

Das Format „Kino und Quatschen“ bietet eine Plattform für spannende Filmprojekte von aufstrebenden Filmemachern aus aller Welt. Gezeigt werden unterschiedlichste Genres, von Dokumentationen und Kurzfilmen bis hin zu Indie-Spielfilmen, die normalerweise keinen Platz in den Mainstream-Kinos finden.

Dieses Mal wird der Film „Black Savior“ gezeigt und ist eine filmische Umkehrung der globalen Machtverhältnisse: Es werden die Eigenheiten des „White-Savior-Syndroms“ durch die Geschichte der Akan-Familie parodiert. Diese versucht, den schwäbischen Stamm einer Ziege nach der anderen zu retten.

Außerdem kann man den Film „Creme Brûlée“ schauen. Es geht um Deutschland zur Zeit des Wirtschaftswunders: Direktor Schallenberg ist zu einem geschäftlichen Abendessen bei der mysteriösen Frau Lieven zu Gast. Doch aus einem scheinbar unverfänglichen Gespräch offenbart sich eine dunkle Geschichte.

Ein Machtspiel entfaltet sich zwischen Frau Lieven und dem Direktor einer Papierfabrik.

Ein Filmabend für alle, die Filme lieben. Besonders aber für Menschen, die selbst Filme machen (wollen), denn nach der Vorstellung gibt es die Möglichkeit, sich mit Filmschaffenden, Kino-Enthusiasten und Schauspielenden über Projekte auzutauschen und zu vernetzen. Vielleicht findet hier der ein oder die andere den perfekten Schauspieler, die ideale Kamerafrau oder die helfende Hand für das nächste (Kurz)Film- oder Videoprojekt.

Eintritt frei. Soli-Tickets von 5 € bis 15 €.

El Flecha Negra: 10 años Fiesta Tour 2025

Freitag, 21. März, 20 Uhr

Karibischer Flair. Foto: Fabian Mondl

Der Schwanen wird zum Schauplatz einer feurigen Fiesta: Die Band El Flecha Negra („Der Schwarze Pfeil“) kommt im Rahmen ihrer „10 años Fiesta Tour 2025“ nach Waiblingen und bringt ihren unwiderstehlichen Mix aus Latin Grooves, Reggae, Ska und Funk mit.

Wenn El Flecha Negra die Bühne stürmen, ist pulsierende Lebensfreude garantiert. Mit ihrem zeitlosen Stilmix aus lateinamerikanischen Rhythmen und weiteren Musikrichtungen haben sich die fünf Ausnahme-Musiker in den vergangenen zehn Jahren europaweit eine enthusiastische Fangemeinde erspielt.

Grund genug für eine feurige Fiesta voller Latin Roots und Karibischer Leichtigkeit: El Flecha Negra – auf großer Jubiläumstour und bereit, jedes Herz zum Tanzen zu bringen! Weitere Informationen auf der Internetseite www.elflechanegra.com.

Eintritt: 16 €, 20 € oder 25 €.

Ü35-Party mit DJ Andy

Samstag, 22. März, 21 Uhr

Der legendäre DJ Andy lässt die Hits der 70er- und 80er-Jahre wiederaufleben. Die Ü35-Party ist seit mehr als 15 Jahren ein beliebter Klassiker und bietet allen Tanzwütigen von 35 Jahren an die Möglichkeit, abzufeiern und abzurocken. Mit seiner bewährten Mischung aus Disco-Klassikern und Partyhits garantiert DJ Andy beste Stimmung und eine volle Tanzfläche. „Die Mischung macht’s – der Meister mischt!“

Eintritt: je nach Geldbeutel 6 €, 10 € oder 15 €.

Schwanen Jam Session

Dienstag, 25. März, 19 Uhr

Live musizieren. Foto: Team Schwanen

Musikerinnen und Musiker aller Level sind eingeladen zur offenen Jam Session im Schwanen. Egal ob Anfänger oder Profi, ob Jazz, Rock, Pop oder Klassik – hier ist jede und jeder willkommen, der Lust am gemeinsamen Musizieren hat.

Die Schwanen Jam Session ist eine offene Bühne für Musikerinnen und Musiker, die Lust haben, gemeinsam zu jammen, sich auszutauschen und neue musikalische Kontakte zu knüpfen. Es gibt keine Opener, keine Bandpräsentationen und keine festen Slots – einfach vorbeikommen und mitmachen. Auch Musikbegeisterte, die einfach nur zuhören und die Atmosphäre genießen möchten, sind willkommen. Für Getränke und Snacks ist an der Saaltheke und im Fidels Fritz gesorgt. Hilfe beim Auf- und Abbau ist willkommen. Weitere Informationen unter www.kulturhaus-schwanen.de/veranstaltungen.

Eintritt frei.

www.kulturhaus-schwanen.de

KUNST UND KULTUR

6. Internationale Opernwerkstatt Waiblingen – Kartenvorverkauf beginnt

Bürgerzentrum Waiblingen

Die „6. Internationale Opernwerkstatt Waiblingen“ mit Melanie Diener und Thomas Hampson wird von 13. bis 20. September 2025 sein. Die Bewerbung für die Nachwuchstalente läuft; Tickets zu den öffentlichen Proben und zum krönenden Abschlusskonzert sind schon jetzt zu haben!

Auch dieses Jahr lädt die Stadt Waiblingen mit Melanie Diener und Thomas Hampson junge Sängerinnen und Sänger nach Waiblingen ein, um eine Woche lang mit den beiden Mentoren zusammenzuarbeiten und sich sowohl bei Auftritten in der Altstadt, als auch beim Abschlusskonzert im Bürgerzentrum zu präsentieren.

Die jungen Talente und die Opernstars werden erneut von der Württembergischen Philharmonie Reutlingen begleitet. Das Orchester wurde für seine innovativen Ideen ins Programm „Exzellente Orchesterlandschaften Deutschland“ aufgenommen und vom Bund gefördert.

Zum ersten Mal darf das Waiblinger Publikum die Chefdirigentin der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, Ariane Matiakh beim Abschlusskonzert begrüßen. Matiakh ist darüber hinaus beliebte Gastdirigentin führender Orchester wie der Wiener Symphoniker, Orchestre de Paris, Royal Liverpool Philharmonic Orchestra oder des Orchestre Métropolitain.

Das weltweit aktive Netzwerk „Opera for Peace“, das Künstlerinnen und Künstler jeder Herkunft unterstützt und in der globalisierten Welt für eine inklusive und kreative Zukunft arbeitet, beteiligt sich weiterhin an der Opernwerkstatt und steuert erneut Nachwuchstalente nach Waiblingen. Nach der erfolgreichen Zusammenarbeit wird auch die Kooperation mit dem American Institute of Musical Studies aus Graz fortgesetzt und es darf wieder ein ausgewähltes Nachwuchstalent aus Graz nach Waiblingen reisen.

Die diesjährige Opernwerkstatt steht unter dem Motto „Mozart +“: außer Wolfgang Amadeus Mozarts vielfältigen Opern werden weitere bekannte Arien und Ensembles der facettenreichen Opernwelt erarbeitet.

Das Publikum erhält auch dieses Jahr die einmalige Möglichkeit, an diesem Projekt hautnah teilzunehmen: alle sind herzlich eingeladen, den beiden Opernstars und den Nachwuchstalenten bei den Werkstattarbeiten zuzuhören, einen Blick hinter die Kulissen der Opernwelt zu werfen und beim krönenden Abschlusskonzert mit allen Beteiligten Mozart zu feiern.

Die öffentlichen Werkstatttage am 16. und 17. September werden wie gewohnt auf der Homepage der Internationalen Opernwerkstatt Waiblingen zusätzlich auch live übertragen.

Termine für die öffentlichen Werkstattbesuche: Dienstag, 16., und Mittwoch, 17. September, von 10 Uhr bis 13 Uhr und von 14 Uhr bis 17 Uhr. Tageskarten sind zum Einheitspreis von 10 Euro pro Tag erhältlich.

Das Abschlusskonzert ist am Samstag, 20. September, um 20 Uhr.

Karten sind zu folgenden Preis zu haben:
Regulär: 38 €/35 €/32 €/29 €
Ermäßigt: 33 €/30 €/27 €/24 €

Alle Karten sind VVS-Kombi-Tickets. Sie berechtigen für Fahrt zur Veranstaltungsstätte mit VVS-Verkehrsmitteln (2. Kl.) ab 3 Stunden vor Verkaufsbeginn und zur Rückfahrt bis 5 Uhr des Folgetages.

Karten sind an den üblichen Vorverkaufsstellen erhältlich, z. B. in der Touristinformation (i-Punkt), Scheuerngasse 4, Telefon 07151 5001-8321, und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.

Weitere Einzelheiten und Informationen stehen auf der Website, auf Facebook www.facebook.com/internationaleopernwerkstattwaiblingen und Instagram www.instagram.com/opernwerkstattwaiblingen. Die aktuellsten News, Bilder und Videos rundum das Projekt sind dort einsehbar.

Die „Internationale Opernwerkstatt Waiblingen“ ist ein Projekt der Stadt Waiblingen und wird ermöglicht mit der freundlichen Unterstützung dieser Förderer, Partner und Sponsoren: Eva Mayr-Stihl Stiftung, Opera for Peace, Graz Aims. Kreissparkasse Waiblingen.

❱ www.Intenationale-Opernwerkstatt-Waiblingen.de

WKO spielt Werke von Strauss, Finzi und Schubert

Bürgerzentrum Waiblingen

Mit Werken von Gerald Finzi und Franz Schubert konzertiert das Waiblinger Kammerorchester am Sonntag, 16. März 2025, um 20 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen. Höhepunkt ist das Oboenkonzert von Richard Strauss mit dem Solisten Jérémy Sassano. Um 19 Uhr gibt der Dirigent Knud Jansen eine Einführung.

Die Musikauswahl dieses Konzerts des Waiblinger Kammerorchesters, WKO, ist wieder einmal vielversprechend: Zu den lohnenswerten, aber selten zu hörenden kleinen Perlen der Literatur gehört sicher die „Romance“ des englischen Komponisten Gerald Finzi. Dieses sich zunächst als zartes Tongewebe entwickelnde Klanggemälde eröffnet das Programm mit seiner schwebenden und fließenden Melodik, die, vereint mit einer feinen Harmonik, den Boden bereitet für den weiteren musikalischen Verlauf des Abends.

Es folgt eine ganz besondere Rarität: das „Oboenkonzert“ von Richard Strauss. Eines der letzten Werke des Meisters und doch von einer sich aufschwingenden Spiel- und Lebensfreude geprägt, die das Alter des Komponisten kaum erahnen lässt. Als herausragenden Solisten für dieses Konzert konnte das Orchester Jérémy Sassano gewinnen: Mitglied des WDR-Sinfonieorchesters, Preisträger mehrerer internationaler Wettbewerbe und Dozent an der Musikhochschule Stuttgart.

Das letzte Werk gehört zu den meist gespielten Werken seines Schöpfers: die „5. Sinfonie“ von Franz Schubert, mit der er sich von seinen Vorbildern der Klassik abzusetzen vermochte. Beschwingte Leichtigkeit und mitreißende Aufschwünge prägen dieses Werk.

Vorverkauf

Karten sind bei den üblichen Verkaufsstellen erhältlich, z. B. in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuerngasse 4, Telefon 07151 5001-8321, und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.
Kartenpreise regulär: 37 € | 34 € | 31 € | 28 €
Kartenpreise ermäßigt: 32 € | 29 € | 26 € | 23 €
Veranstalter: Stadt Waiblingen

Oboist Jérémy Sassano spielt an diesem Abend das „Oboenkonzert“ von Richard Strauss. Foto: Thomas Kost

„In 80 Tagen um die Welt“

Bürgerzentrum Waiblingen

Eine fantastische und traumwandlerische Reise zu exotischen Schauplätzen beginnt am Donnerstag, 20. März 2025, um 20 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen. Das Ensemble Persona lädt zu dem Stück „In 80 Tagen um die Welt“ nach Jules Vernes großem Romanerfolg ein. Artisten und Zirkuselemente bereichern dieses Schauspiel-Spektakel der Extraklasse.

Um 19.15 Uhr wird eine Einführung in das Stück gegeben. Der wagemutige Gentleman Phileas Fogg geht in seinem Londoner Club eine riskante Wette ein: Er will in 80 Tagen die Welt umrunden. Gemeinsam mit seinem Diener Passepartout begibt er sich auf eine fantastische Abenteuerreise, immer verfolgt von Inspektor Fix, der die beiden um jeden Preis zu stoppen versucht. In Indien retten sie die junge Witwe Aouda, die sie daraufhin auf der weiteren Reise begleitet. Auf Dampfern, Eisenbahnen und Elefantenrücken,durch das Dickicht der Metropolen und über alle Ozeane hinweg liefern sie sich einen rasanten Wettlauf gegen die Zeit.

„Die ganze Welt ist ein Zirkus“, sagt Fogg im Stück. In dieser Inszenierung ist Fogg eine Lady und Zirkusdirektorin. Stimmig spielt das Ensemble durch artistische Elemente wie Kontorsion und Akrobatik mit der Magie der Manege.

Mit diesem schillernden Spektakel voller Poesie, erschienen im Jahr 1873, stellt Jules Verne mit Leichtigkeit, Witz und Raffinesse zentrale Fragen an unsere moderne Existenz.

Das Ensemble Persona hat es sich zum Ziel gesetzt, den Reichtum großer Texte in all seinen poetischen und humorvollen Facetten berührend zu transportieren. Eine spannende Reise um die Welt in zwei Stunden!

Die Aufführung „In 80 Tagen um die Welt“ entsteht in Koproduktion mit dem Scharoun Theater Wolfsburg.

Karten sind bei den üblichen Verkaufsstellen erhältlich, z. B. in der Touristinformation Waiblingen, Scheuerngasse 4, Telefon 07151 5001-8321, und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.
Kartenpreise regulär: 34 € | 31 € | 28 € | 25 €
Kartenpreise ermäßigt: 29 € | 26 € | 23 € | 20 €
Veranstalter: Stadt Waiblingen

Die Veranstaltung wird von der Stadtbücherei Waiblingen mit einer Medienausstellung begleitet.

Komm, wir bauen unsere Stadt

Angebot für Kinder

Das Begleitprogramm zur Ausstellung „Nummer 20 – 475 Jahre Großes Haus“ im Haus der Stadtgeschichte bietet auch Führungen und Workshops für Kinder an. „Komm, wir bauen unsere Stadt“ heißt es am Samstag, 15. März 2025, von 14 Uhr bis 17 Uhr und richtet sich an Kinder von sechs Jahren an. Die Teilnahmegebühr beträgt 32 Euro. Eine Anmeldung unter kunstvermittlung@waiblingen.de ist erforderlich. Wie sieht eine Stadt ganz nach meinen Vorstellungen aus? Gibt es da riesige Spielplätze, bunte Häuser und viele Blumen? Brauchen wir Straßen und Radwege? Eine Schule? Ein Krankenhaus? Ein Museum? Und wie könnte diese Stadt als Ganzes aussehen? Nachdem das Thema Stadt betrachtet wurde, wird gemeinsam eine Ministadt erfunden, die alle Wünsche erfüllt. Gebaut wird mit Recyclingmaterialien auf einer Unterlage, damit das Ergebnis mit nach Hause genommen werden kann.

„Schlotzende“ Schwaben

Literarische Weinprobe

Melanie Weber, preisgekrönte Sommelière, präsentiert am Freitag, 21. März 2025, um 18 Uhr in der Bohlenstube des Hauses der Stadtgeschichte, Weingärtner Vorstadt 20, sechs einmalige Weine aus dem Remstal und teilt ihr umfangreiches Wissen. Der Eintritt beträgt 40 Euro. Um Anmeldung über die Kunstvermittlung per E-Mail an kunstschule@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1701 wird gebeten.

Als das Museumsgebäude noch von Weingärtnern bewohnt wurde, waren hiesige Tropfen nicht gerade für ihre Qualität bekannt; mittlerweile belegen lokale Weingüter auch international Spitzenplätze. Die Weinkennerin Weber bringt den Besucherinnen und Besuchern die heimischen Reben etwas näher, Wein(ver)führer Wolfgang Wiedenhöfer liest dazu aus seinem Buch „Schiller, Schorle, Schenkelfeger“ – süffig-schwäbische Geschichten aus Keller, Fass und Wengert. Zum Wein wird eine regionale Brotauswahl serviert.

Ein Klassiker: Zeugin der Anklage

Bürgerzentrum Waiblingen

Das Berliner Kriminaltheater bringt den Krimi-Klassiker von Agatha Christie „Die Zeugin der Anklage“ am Freitag, 28. März 2025, um 20 Uhr auf die Bühne des Bürgerzentrums Waiblingen. Im Anschluss an die Aufführung gibt es ein Nachgespräch mit dem Publikum.

Der freundliche arbeitslose Handelsvertreter Leonard Vole wird des Mordes an einer reichen Witwe beschuldigt. Das Motiv scheint eindeutig: Die ältere Dame hatte ihm ihr ganzes Vermögen vermacht. Sein Anwalt Sir Wilfried Roberts ist fest von Voles Unschuld überzeugt und kämpft mit allen Mitteln darum, seinen Mandaten vor einer Verurteilung zu bewahren.

Die Wendungen nehmen Fahrt auf, als Voles Ehefrau Christine eine überraschende Aussage trifft. Dieser unerwartete Schritt scheint das Schicksal von Leonard Vole zu besiegeln. Sir Wilfried, der an Voles Unschuld festhält, steht vor einer scheinbar unüberwindbaren Herausforderung. Doch dann, als alles verloren scheint, bringt eine unbekannte Frau eine schockierende Wende in den Fall. Doch auch dies ist noch nicht das Ende der Geschichte.

Eine Kurzgeschichte der Queen of Crime Agatha Christie diente als Grundlage für das später von ihr ausgearbeitete und ergänzte Theaterstück. Großen Erfolg erfuhr auch die Verfilmung unter der Regie von Billy Wilder aus dem Jahr 1957 mit Marlene Dietrich in der Titelrolle.

Die Veranstaltung hat eine Pause gegen 21.20 Uhr und endet gegen 22.30 Uhr.

Vorverkauf

Karten an den üblichen Verkaufsstellen, z. B. in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuerngasse 4, 71332 Waiblingen, Telefon 07151 5001-8321 und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.
Kartenpreise regulär: 34 € | 31 € | 28 € | 25 €
Kartenpreise ermäßigt: 29 € | 26 € | 23 € | 20 €
Veranstalter: Stadt Waiblingen

Die Veranstaltung wird von der Stadtbücherei Waiblingen mit einer Medienausstellung begleitet.

Agatha Christies „Zeugin der Anklage“ wird am Freitag, 28. März 2025, um 20 Uhr vom Berliner Kriminaltheater im Bürgerzentrum Waiblingen aufgeführt. Foto: Herbert Schulze

Sehenswertes erleben

Beinsteiner Torturm

Im Beinsteiner Torturm, der auch die Geschichte der Menschen aus dem ungarischen Csávoly beherbergt, werden öffentliche Führungen angeboten: am Samstag, 15. März 2025, um 11 Uhr. Die Plätze sind begrenzt. Um Anmeldung bei der Kunstvermittlung unter Telefon 5001-1701 wird gebeten. Gebühr: 2 Euro; Kinder bis 14 Jahre, Schüler, Azubis und Studierende haben freien Eintritt.

Schöne Aussicht vom Hochwachtturm

Der Waiblinger Hochwachtturm, das Wahrzeichen der Stadt, kann erklommen werden. Der Aufstieg ist am Samstag, 5. April 2025, von 11 Uhr bis 13 Uhr möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Info im Haus der Stadtgeschichte, Telefon 5001-1715, E-Mail an kristina.kraemer@waiblingen.de. Wer die insgesamt 101 steinernen und auch hölzernen Treppenstufen hinauf auf die Plattform hinter sich gebracht hat, kann den Blick in 21,50 Metern Höhe über die Dächer Waiblingens und weit hinaus ins Remstal schweifen lassen. Wissenswertes zum historischen Wahrzeichen der Stadt findet sich im Internet.

❱ www.waiblingen.de, Suchbegriff Hochwachtturm

Haus der Stadtgeschichte

Am zweiten Sonntag im Monat um 14 Uhr wird öffentlich durch das Haus der Stadtgeschichte geführt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Gebühr beträgt 2 Euro pro Person; Kinder bis einschließlich 14 Jahre, Schüler, Azubis und Studierende haben freien Eintritt. Das Haus der Stadtgeschichte ist zudem dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr offen, montags ist das Museum zu..

❱ https://www.stadtgeschichte-waiblingen.de

Theater unterm Regenbogen

Kontakt: Lange Straße 32, direkt am Marktplatz. Karten und Information: Tel. 07151 905539 und im Internet.

Von drei Jahren an: „Der Bibabutzemann“ am Samstag, 22., und Sonntag, 23. März 2025.

Von vier Jahren an: „Kasper in Amerika“ am Samstag, 15., und Sonntag, 16. März.

Die Vorstellungen beginnen jeweils um 16 Uhr; das Theater ist eine halbe Stunde zuvor geöffnet.

Eintritt: Kinder 9 Euro, Erwachsene 11 Euro, für Familien (bis zwei Kinder) 35 Euro. Karten können unter der Telefonnummer 905539 vorbestellt werden. Informationen zum Theater gibt es außerdem im Internet.

❱ www.veit-utz-bross.de

„Kasper in Amerika“ zeigt das Theater unterm Regenbogen am Samstag, 15. und Sonntag, 16, März 2025, um 16 Uhr. Foto: Theater u. R.

Zum Besuch im Ostereier-Museum jetzt rasch anmelden

Deutsches Rotes Kreuz begleitet den Ausflug – Erfahrene Mitarbeitende unterstützen

Der DRK-Kreisverband Rems-Murr bietet eine Tour für ältere Menschen und Menschen mit Handicap an. Am Samstag, 12. April 2025, fährt und begleitet das Deutsche Rote Kreuz Rems-Murr Interessierte ins Osterei-Museum. Dort erwartet die Gäste auch eine Führung. Diese beginnt um 11 Uhr. Wer Interesse hat, wird vom Team des DRKs zu Hause abgeholt und zurückgebracht. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 3. April; bei Dorothea Franz unter Telefon 07151 2002-31 (Montag bis Donnerstag, 8 Uhr bis 11.30 Uhr) oder per E-Mail an dorothea.franz@drk-rems-murr.de. Informationen gibt es auch im Internet. Während des gesamten Ausflugs stehen erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereit, um die Teilnehmenden zu begleiten. Es können sich auch Angehörige zum Ausflug anmelden. Nach der Führung ist eine Einkehr auf eigene Rechnung in einem Restaurant geplant. Für Hin- und Rückfahrt sowie Eintritt mit Führung berechnet das DRK einen Pauschalpreis von 79,90 Euro pro Person – auch für Begleitpersonen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

In Sonnenbühl-Erpfingen ist in langjähriger Sammlertätigkeit eine einmalige Spezialsammlung entstanden: das erste und einzige deutsche Osterei-Museum. Im ehemaligen Schulhaus können mehr tausend Ausstellungsstücke in einzigartigen Farben, Formen und Techniken bestaunt werden. Die Dauerausstellung präsentiert außer den christlichen Motiven und Brauchtumseiern auch Ei-Objekte aus der ganzen Welt.

❱ **www.drkrems-murr.de**

Demenzgruppe Waiblingen

Freie Plätze beim Betreuungsangebot
Die Hospizstiftung bietet freie Plätze in ihren Demenzbetreuungsgruppen an. Das Angebot zeichnet sich durch jahreszeitlich geprägte Aktivitäten aus – es wird erzählt, gesungen, gerätselt, spazieren gegangen. Weitere Informationen erhalten Angehörige und Interessierte bei Annette Frik-Helber und Sophie Pröhl unter Telefon 0157 53622076 oder auch per Mail an demenz@hospiz-remsmurr.de.

Informieren • Engagieren • Weiterbilden • Spielen

Forum Mitte

Kontakt: Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, Tel. 07151 5001-2696. Leitung: Martin Friedrich, E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de.
Der Speiseplan für den täglichen Mittagstisch ist im Internet unter www.waiblingen.de/forummitte abrufbar; die Cafeteria, Tel. 5029933, E-Mail: essen-forummitte@outlook.de, ist geöffnet, montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr.
Aktuell: Vortrag: „Stuttgarter Geschichten“ am Dienstag, 18. März, um 15 Uhr. Streifzug durch die wechselvolle Geschichte der Landeshauptstadt Stuttgart mit Bernhard Leibelt sowie Rückblick auf die Zeit, als die Stadt noch ein wichtiges Zentrum der Schokoladenindustrie war. Eintritt frei. – „Senioren-Rennradler“ am Mittwoch, 19. März, um 10.30 Uhr, Treffpunkt Bürgerzentrum. Erste diesjährige Tour durch das Rems- und Haselbachtal. Einkehr im „zom Mecky“. Die Strecke beträgt 82 Kilometer. – Film: „Oh la la – wer ahnt denn sowas?“ am Donnerstag, 20. März, um 15 Uhr. Die aristokratische Familie Bouvier-Sauvage ist stolz auf ihre Ahnenreihe. Die einzige Tochter will jedoch einen einfachen Peugeot-Händler heiraten. Die Familien sind komplett verschieden. Dazu hat das Brautpaar auch noch DNA-Tests in Auftrag gegeben, um mehr über ihre Abstammung zu erfahren. Die Ergebnisse könnten so manchen Stammbaum zu Fall und die Hochzeit zum Platzen bringen. Eintritt frei. – Matinee: „New Orleans – French Quarter am Mississippi-Delta“ am Sonntag, 23. März, um 11 Uhr. Matinee mit Großstadtlyrik und urbanen Kurzgeschichten-umrahmt von Delta-Blues und Ragtimes mit Willi Steinfeld und der Archaic Blues Band. Eintritt: 9 Euro im Vorverkauf und 10 Euro an der Tageskasse. Mit Sekt und Imbiss. – „Tanztee“ am Dienstag, 25. März, um 15 Uhr. Nachmittag mit Tanzmusik von Manfred Götz. In Zusammenarbeit mit dem Stadtseniorenrat. – „Arnulf Vogelmann liest aus seinem Buch: Vorgestern unterwegs“ am Donnerstag, 27. März, um 15 Uhr. Der Autor blickt in der Lesung zurück auf seine Kindheit, die er vor allem in den letzten Kriegsjahren nach dem Tod seines Vaters 1944 erlebte. Eintritt frei.

❱ **www.waiblingen.de/forummitte**

Forum Nord

Kontakt: Salierstraße 3/1. „Stadtteil-Büro“ mit Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration. Sprechstunde donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. 07151 5001-2690, E-Mail: forumnord@waiblingen.de.
Montag: „Kreativtreff“ um 14.30 Uhr.
Mittwoch: Beratung zur Patientenverfügung am letzten Mittwoch im Monat von 14 Uhr an, mit Anmeldung in der Hospiz-Stiftung unter Tel. 07191 927970.
Donnerstag: „Yoga auf dem Stuhl“ um 9 Uhr, mit Anmeldung. – Spieletreff für Senioren um 14.30 Uhr.
Sonntag: „Sonntags-Café für alle“ am ersten Sonntag im Monat von 14 Uhr an.

❱ **www.waiblingen.de/forumnord**

Forum Süd

Kontakt: Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36. „Stadtteilmanagement“ mit Sprechstunde mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr bei Monika Niederkrome, Tel. 07151 5001-2693, E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de.
Der Fairteiler, das rote Gartenhäusle mit Kühlschrank und Lagerregal, in dem Lebensmittel darauf warten, abgeholt und verzehrt zu werden, ist wie folgt offen: montags bis freitags von 9 Uhr bis 18 Uhr.
„Essen in Gemeinschaft“ am 2. Dienstag im Monat um 12 Uhr im Forum Süd (Martin-Luther-Haus), Danziger Platz 36. Ehrenamtliche Helferinnen servieren ein Drei-Gänge-Menü, das frisch zubereitet aus dem Haus Miriam geliefert wird. Die Essensmärkchen zu acht Euro gibt es in der Engel-Apotheke und im Stadtteilbüro des Forums Süd im Martin-Luther-Haus. Der Speiseplan hängt dort ebenfalls aus.
Beratung zur Patientenverfügung: üblicherweise am letzten Montag im Monat von 14 Uhr bis 17 Uhr nach Terminvereinbarung sowie nach Absprache.

❱ **www.waiblingen.de/wn-süd**

Waiblingen-Süd Vital

Kontakt: Danziger Platz 8, BIG Kontur, Kursraum Danziger Platz 13 (UG 13) Tel. 07151 165335 (AB), E-Mail: info@big-wnsued.de. Die erste „Schnupperstunde“ ist kostenlos, Kursstunden sind zahlbar mit dem Vital-Coin, der für 3,50 Euro in der Engel-Apotheke, Danziger Platz 1, erhältlich ist.
Aktuell:
Ballsport in der neuen Rötehalle: Volleyball montags von 20 Uhr bis 22 Uhr, Fußball dienstags von 19 Uhr bis 21 Uhr, Cricket mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr, Badminton donnerstags von 18.45 Uhr bis 20 Uhr, Basketball donnerstags von 10 Uhr bis 22 Uhr. Alle, die Lust haben am freien Spiel, können mitmachen. Einmal Schnuppern ist kostenfrei. Weitere Infos unter der E-Mail: info@big-waiblingen-süd.de oder Tel. 1653553 (Anrufbeantworter).
Montag: Nordic Walking um 9 Uhr, Start am BIG Kontur. – Yoga um 9.30 Uhr, UG13. – Tai Chi um 16.15 Uhr, UG13. – Tai Chi mit dem Stock um 17.30 Uhr, UG 13. – „Healthy Workout“ um 18.45 Uhr, UG 13. – Volleyball-Treff um 20 Uhr, Rötehalle.
Dienstag: Bauch-Beine-Rücken um 17.30 Uhr, UG13. – Fußball-Treff um 19 Uhr, Rötehalle.
Mittwoch: Rückenfit um 9 Uhr und 10 Uhr, UG13. – Fitness für alle um 17 Uhr, UG13. – Cricket-Treff um 17 Uhr, Rötehalle. – Europäischer Stockkampf und Selbstverteidigung um 18.30 Uhr, Rötehalle/Gymnastikraum.
Donnerstag: Badminton-Treff um 18.45 Uhr, Rötehalle. – Basketball-Treff um 20 Uhr, Rötehalle.
Freitag: HipHop um 14.30 Uhr, UG13. – Nordic Walking um 16.30 Uhr, Treff am Schüttelgraben-Durchlass. – Linientanz um 18 Uhr, Rinnenäckerturnhalle.

❱ **www.big-wnsued.de**

BIG Waiblingen-Süd

Kontakt: Danziger Platz 8, BIG-Kontur, Tel. 07151 1653-551, Fax 1653-552, E-Mail: info@big-wnsued.de. Angebote im BIG-Kontur:
Montag: Schach für Kinder am 17. und 24. März um 16 Uhr.
Mittwoch: „Spielend ins Alter“ am 19. März um 14.30 Uhr. – Strickteria am 26. März um 14 Uhr.
Donnerstag: BIG-Kontaktzeit von 10 Uhr bis 12 Uhr, nicht an Feiertagen.

❱ **www.big-wnsued.de**

Musikschule Unteres Remstal

Kontakt: Christofstraße 21, Comeniusschule; oder Informationen und Anmeldungen im Sekretariat unter Tel. 07151 15611 oder 15654 oder per E-Mail: info@msur.de. Auch Onlineanmeldungen sind möglich.

❱ **www.msur.de**

Kunstschule Unteres Remstal

Kontakt: Eva Mayr-Stihl Platz 4. Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops Tel. 07151 5001-1705; E-Mail: kunstschule@waiblingen.de. Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und dienstags von 14 Uhr bis 16 Uhr. Anmeldeschluss ist jeweils sieben Tage vor Kursbeginn.
Aktuell:
Workshops für Kinder: „K5 Kinder drucken Ostergrüße“ am Samstag, 29. März, von 14 Uhr bis 16 Uhr. Für Erwachsene mit Kindern von sechs Jahren an. Es werden Osterkarten gestaltet und gedruckt. – „K6 Gestalte deinen Traumraum“ am Freitag, 4. und 11. April, von 14 Uhr bis 15.30 Uhr. Für Kinder von sechs Jahren an. Aus Papier und Karton werden Modelle eines „Traumraumes“ gestaltet. – „K7 Archi-Art in English“ am Freitag, 4. und 11. April, von 15.45 Uhr bis 17.15 Uhr. Für Kinder von sieben Jahren an. Workshop in Englisch bei dem Gebäude und Stadtlandschaften mit Papier, Karton und anderen Materialien gebaut werden. – „F4 Ein Hase steht unter Druck“ am Samstag, 12. April, von 10 Uhr bis 13.30 Uhr. Für Kinder von sieben Jahren an. Es werden spannende Abenteuer eines Hasen skizziert und zu Drucken verarbeitet. – „K1 Freies Tonen“ am Samstag, 12. April, von 15 Uhr bis 19 Uhr. Für Kinder von acht Jahren an. Objekte aus Ton werden hergestellt mit Hilfe der Aufbautechnik.
Jugendliche und Erwachsene: „JE14 Kreativlabor: Zeichnen und Malen“ am Samstag, 22. März, von 10 Uhr bis 15 Uhr. Für Jugendliche von zwölf Jahren an. Es werden Grundlagen für das Zeichnen wie Perspektive, Raumaufteilung und Strich- und Pinselführung gelernt. – „JE15 Figuren á la Giacometti“ am Samstag, 5., und am Sonntag, 6. April, von 10 Uhr bis 17 Uhr. Für die Kunstwerke werden die schmalen Gestalten des Schweizer Bildhauers Alberto Giacometti als Inspiration genommen. – „JE16 Zeichnen“ montags von 28. April an, jeweils von 17.30 Uhr bis 19 Uhr, sechs Termine. Grundlegende und unmittelbare Technik der Bildgestaltung werden vermittelt und weiterführende Techniken erprobt.
Anmeldung: Online auf der Internsetseite www.kunstschule-rems.de/de/Kursprogramm/Veranstaltungen. Fragen zur Online-Anmeldung oder zum aktuellen Programm per E-Mail an kunstschule@waiblingen.de, Tel. 5001-1705.

❱ **www.kunstschule-rems.de**

Volkshochschule Unteres Remstal

Kontakt: Bürgermühlenweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 07151 95880-0, E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. – Die Anmelde- und Infotheken sind erreichbar: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18 Uhr sowie Dienstag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr. Anmeldung: telefonisch, per E-Mail und über die Internetseite. Anmeldung zum Newsletter unter www.vhs-unteres-remstal.de/service/newsletter.
Das neue Programmheft ist online. Der Blätterkatalog kann unter www.vhs-unteres-remstal.de > Service > Programmheft eingesehen werden. Die gedruckten Hefte sind an den bekannten Auslagestellen zu finden.
Aktuell: „Wertvolles aus dem Bienenstock: Die faszinierende Welt der Bienenheilkunde“ am Montag, 17. März, um 19 Uhr. – „Fit für den Alltag mit den Fünf Esslingern® – Bleiben Sie sicher und mobil!“ freitags von 21. März an, jeweils um 9.30 Uhr, vier Mal, Sporthalle am Rötepark, Jesistraße 17. – „Instagram – Möglichkeiten und professionelle Nutzung“ montags von 24. März an, jeweils um 19 Uhr, zwei Mal, online. – „Die elektronische Patientenakte im Alltag: Einfach, digital, gesund!“ am Mittwoch, 26. März, um 18 Uhr, online. – „YouTube – Wie stelle ich erfolgreich Videos auf YouTube?“ am Mittwoch, 26. März, um 19 Uhr, online. – „Personaladministration in SAP® ERP“ am Freitag, 28. März, um 13 Uhr und am Samstag, 29. März, um 9 Uhr, online. – „Arbeiten mit dem eigenen Laptop (Windows 10/11)“ freitags von 28. März an, jeweils um 13.15 Uhr, drei Mal. – „PowerPoint: Grundkurs kompakt am Wochenende“ am Freitag, 28. März, um 18 Uhr und am Samstag, 29. März, um 9 Uhr. – „Happy Bauch-Fitness in der Schwangerschaft“ samstags von 29. März an, jeweils um 9.30 Uhr, acht Mal, Move and Relax Studio, Mayenner Straße 8. – „Aktives Zuhören“ am Samstag, 29. März, um 10 Uhr. – „Qi Gong im Frühjahr – Frische Energie: Wandlungsphase Holz“ am Samstag, 29. März, um 13 Uhr.
Nachhaltig leben:
Nachhaltigkeit ist ein Thema, das immer mehr Menschen bewegt. Die vhs Unteres Remstal bietet in ihrem aktuellen Programm spannende Angebote, um sich fundiert mit nachhaltigem Leben auseinanderzusetzen und aktiv etwas zu verändern. Von Fairem Handel über erneuerbare Energien bis hin zu nachhaltigen Geldanlagen – die vhs unterstützt alle Interessierten auf ihrem Weg zu einem bewussteren und verantwortungsvolleren Lebensstil. Der Faire Handel z. B. setzt sich mit globalen Lieferketten und gerechten Handelsbedingungen auseinander. Ein Abend mit dem Start-up-Unternehmer von POIS bietet wertvolle Einblicke in die Zusammenhänge des weltweiten Handels und zeigt, wie man durch bewusste Kaufentscheidungen einen positiven Beitrag leisten kann. Ein weiteres Angebot beschäftigt sich mit Solarstrom. Hier erfahren Wohnungseigentümer und Mieter, wie Photovoltaikanlagen funktionieren, welche Fördermöglichkeiten es gibt und wie man mit Sonnenenergie unabhängiger von fossilen Brennstoffen wird. Für alle, die sich spielerisch mit dem Klimawandel auseinandersetzen möchten, bietet die vhs das interaktive Format climate fresk an. Mithilfe von wissenschaftlich fundierten Karten werden die Ursachen und Folgen des Klimawandels auf anschauliche Weise verdeutlicht und diskutiert. Ein weiteres Highlight ist der Vortrag zu Solarparks und Artenschutz. Hier wird thematisiert, wie Solarparks nicht nur zur Energiewende beitragen, sondern gleichzeitig als Lebensräume für verschiedene Tier- und Pflanzenarten gestaltet werden können.
Auch das Thema nachhaltige Geldanlagen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Ein Fachvortrag zeigt auf, welche Anlagestrategien nicht nur finanziell attraktiv sind, sondern auch ökologische und soziale Aspekte berücksichtigen. Interessierte können sich auf der Webseite der vhs über die aktuellen Kurse informieren und direkt anmelden. Information und Anmeldung telefonisch unter 95880-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de.
Ausstellung: „Aquarellmalerei, Mischtechniken und Zeichnung – individuell im Gleichen“. Die Malgruppe von Sumiko Shoji zeigt ihre Arbeiten. Die Ausstellung kann bis Montag, 19. Mai, zu den Öffnungszeiten besichtigt werden.

❱ **www.vhs-unteres-remstal.de**

„TAFEL“ Waiblingen

Kontakt: Benzstraße 12 (Ameisenbühl), mit Kleiderabteilung. Tel. 07151 9815969.
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr.
So gelangt man an die Einkaufskarte:
Berechtigt sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger „TAFEL“. Informationen dazu hier:
• Stadtverwaltung Waiblingen, Kurze Straße 33, Ebene 1, zu folgenden Zeiten: montags bis mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
• Forum Nord auf der Korber Höhe, Salierstraße 3/1, nach Rücksprache unter Tel. 07151 5001-2690.
• Forum Süd, Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, nach Rücksprache unter Tel. 07151 5001-2693.
• „Forum Diakonie Kirche“, Heinrich-Küderli-Straße 61, nach Rücksprache unter Tel. 07151 95919-112, -125.
• Caritas-Zentrum, Talstraße 12, montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, Tel. 07151 1724-0.
Mitzubringen sind: Personalausweis, Bewilligungsbescheid bzw. Einkommensnachweis, Passbild.

❱ **www.tafel-waiblingen.de**

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Kontakt zu den Ansprechpersonen der Einrichtungen sowie Informationen zu den Angeboten kann per E-Mail, Telefon oder über soziale Kanäle bei den Einrichtungen erfolgen. Informationen können außerdem bei der städtischen Abteilung Kinder- und Jugendförderung online abgerufen oder per E-Mail: kjf@waiblingen.de oder unter Tel. 07151 5001-2722 erfragt werden. Nach wie vor sind auch spontan Gesprächs- und Unterstützungsangebote bei Problemen und Notlagen für einzelne Kinder und Jugendliche möglich.

❱ **www.waiblingen.de/kjf**

Mobile Jugendarbeit

Kontakt: Stuttgarter Straße 106, Tel. 07151 5001-2745, E-Mail: mobile_jugendarbeit@waiblingen.de.
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 12 Uhr bis 17 Uhr, Termine auch nach Vereinbarung möglich. Beratung und Unterstützung bei allen jugendspezifischen Themen, Hilfe beim Erstellen von Bewerbungen und bei der Job- und Ausbildungsplatzsuche, im Kontakt mit Behörden und Ämtern sowie Gruppenangebote. Die Angebote sind kostenfrei.
Aktuell: Fussball- und Sportangebot freitags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr, Salier-Sporthalle 1. – Jugendliche, die kein eigenes Fahrrad besitzen, können vom Entleihangebot der Mobilen Jugendarbeit gebührenfrei Gebrauch machen; reparaturbedürftige Fahrräder werden in der Werkstatt der Einrichtung wieder verkehrssicher gemacht.

Aktivspielplatz

Kontakt: Giselastraße 5, Tel. 07151 5001-2747, E-Mail: anette.mayer@waiblingen.de.
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Kinder von sechs Jahren bis 13 Jahre; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr: Teenieabend von zehn Jahren bis 13 Jahre.
Aktuell: Bis Freitag, 14. März, ist der Aktivspielplatz geschlossen. – In der Woche von Montag, 17. März, werden Blumen aus verschiedenen Materialien gebastelt und gemalt. – Von Montag, 24. März, an dreht sich alles um Turniere. Es werden verschiedene Wettbewerbe vorbereitet, zum Beispiel SkipBo-Spiel, Tischkicker oder Fifa.

❱ **www.waiblingen.de/aktivspielplatz**

Jugendzentrum „Villa Roller“

Kontakt: Alter Postplatz 16, Tel. 07151 5001-2730, Fax -2739. E-Mail: villa.roller@waiblingen.de.
Öffnungszeiten: montags, donnerstags von 15 Uhr bis 21 Uhr von zehn Jahren an; dienstags von 15 Uhr bis 19 Uhr von zehn Jahren an; mittwochs von 14 Uhr bis 21 Uhr von zehn Jahren an; und freitags von 14 Uhr bis 17 Uhr von zehn Jahren bis 13 Jahre; freitags von 14 Jahren an von 17.15 Uhr bis 21 Uhr. Sonntags (einmal im Monat) „Villa-Café“ von 16 Uhr bis 20 Uhr, Termin online im Veranstaltungskalender.

❱ **www.villa-roller.de; facebook.de/villa.roller.de**

Spiel- und Spaßmobil für Kinder

Kontakt: Natascha Strehlow, Tel. 07151 5001-2724, E-Mail: spielundspassmobil@waiblingen.de. Für Kinder von sechs bis elf Jahren.
Aktuell: Das Spiel- und Spaßmobil ist wieder regulär unterwegs.
In den **geraden** Wochen: montags in Neustadt, Gymnastikraum der Gemeindehalle, Wilhelm-Läpple-Weg 2, von 15 Uhr bis 18 Uhr; dienstags im Forum Süd, Danziger Platz 36, von 15 Uhr bis 18 Uhr; mittwochs in der Turnhalle Comeniusschule, Christofstraße 21, von 15 Uhr bis 18 Uhr; donnerstags in Beinstein, Gemeindehalle, Quellenstraße 14, von 15 Uhr bis 18 Uhr.
In den **ungeraden** Wochen: montags in Hohenacker im Jugendhaus, Rechbergstraße 40, von 15 Uhr bis 18 Uhr; dienstags Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49, von 15 Uhr bis 18 Uhr; mittwochs Schillerschule Bittenfeld, Schulstraße 41, von 15 Uhr bis 18 Uhr; donnerstags Kernstadt, Marienheim, Am Kätzenbach 50, von 15 Uhr bis 18 Uhr.

❱ **www.waiblingen.de/spiel-und-spassmobil**

Jugendfarm Finkenberg

Kontakt: Korber Straße 240, Ecke Korber Straße/Stauferstraße auf dem Finkenberg. Info unter Tel. 07151 5001-2726. Für Kinder von sechs Jahren bis zwölf Jahren.
Öffnungszeiten: dienstags bis freitags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.
Aktuell: Von Dienstag, 18. März, bis Freitag, 21. März, wird eine Blumenwiese aus Naturmaterialien gebastelt. – Von Dienstag, 25. März, bis Freitag, 28. März, ist die Jugendfarm geschlossen.

❱ **www.jugendfarm-waiblingen.de**

Jugendtreffs

Jugendtreff Korber Höhe, Salierstraße 2, Tel. 07151 5001-2740; Jens Knauß, mobil 0157 80636491, E-Mail: jens.knauss@waiblingen.de; Oliver Heim, mobil 0157 80636484, E-Mail: oliver.heim@waiblingen.de. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 16 Uhr bis 21 Uhr.
JuCa15, Waiblingen-Süd, Düsseldorfer Straße 15, 1. Stock, Tel. 07151 982089, für junge Menschen zwischen zehn und 18 Jahren. **Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche.
Juze Beinstein, Rathausstraße 13, Tel. 07151 2051638. **Öffnungszeiten:** dienstags, mittwochs, donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche; freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Teenies.
Jugendtreff Bittenfeld, Schillerstraße 114, Tel. 07146 43788. Übliche **Öffnungszeiten:** dienstags 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr Mädchen, von 19 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, von 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche.
Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49, Tel. 07151 57568. **Öffnungszeiten:** montags von 16 Uhr bis 19 Uhr, Teenie-Time von zehn Jahren an; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr von elf Jahren an, Teenies, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr von 14 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 22 Uhr von 14 Jahren an.
Jugendtreff Hohenacker, Rechbergstraße 40, Tel. 07151 5001-1944. **Öffnungszeiten:** dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr von 14 Jahren an, von 19 Uhr bis 22 Uhr von 18 Jahren an; mittwochs von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenietime; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlstime, von 18 Uhr bis 20 Uhr von 14 Jahren an, 20 Uhr bis 22 Uhr von 18 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an.
Jugendtreff Neustadt, Ringstraße 38, Tel. 07151 5001-4470; mobil Angela Schumann 0157 80636479, Steffi Bloss 0157 80636494, E-Mail: jugendtreff.neustadt@waiblingen.de, Instagram: jugendtreff_neustadt. **Öffnungszeiten:** dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr ist Teenietime, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr von 14 Jahren an.

Veranstaltungen von Vereinen, Kirchen und Organisationen

Do, 13.03.

Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: um 18 Uhr Schweigemeditation. – Haus der Begegnung Korber Höhe: um 19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Parochieausschusses der Gemeinde Johannes unter dem Kreuz.
Jahrgang 1939. Stammtisch um 12 Uhr in den Remsstuben des Bürgerzentrums.
Ökumenischer Treffpunkt Senioren Beinstein. Treff um 14 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Beinstein, Thema: „150. Geburtstag von Dr. Albert Schweitzer".
VfL Waiblingen. Trainingsstart des Geh-Fußballs von 16 Uhr bis 17.15 Uhr in der Halle 1, Oberer Ring. Bei schönem Wetter beziehungsweise von April an auf dem Rasen. Oberer Ring 1. Mehr Informationen unter Tel. 07151 9822121, E-Mail: gehfussball@vfl-waiblingen.de.
Heimatverein Waiblingen. „Die Gerichtsgebäude der Stadt Waiblingen": Vortrag um 19 Uhr, Forum Mitte, Blumenstraße 11. Referent ist Klaus J. Loderer, Architektur- und Bauhistoriker. Kontakt und Anmeldung: kontakt@hvwn.de.

Fr, 14.03.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: um 12 Uhr Einkehr am Mittag.
Freunde der Galerie Stihl Waiblingen. Mitgliederversammlung des Fördervereins um 19 Uhr im Bürgerzentrum.
Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Jahreshauptversammlung um 18 Uhr im Bürgerhaus Hohenacker.

Sa, 15.03.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: um 10 Uhr Kinderkleiderbasar des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg.
Evangelische Kirchengemeinde Neustadt, Hohenacker, Bittenfeld. Frauen- und Mädchenkleiderbasar mit Kaffee-, Kuchen- und Waffelverkauf von 14 Uhr bis 16.30 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Neustadt, Söhrenbergweg 21. Infos und Anmeldung unter 07151 923350 oder E-Mail an kleiderbasar-neustadt@gmx.de.
Waiblingen klimaneutral. „Reden und Zuhören" von 17 Uhr bis 18.30 Uhr. Menschen können Argumente, Meinungen, Sorgen sowie Ängste zum Thema Klimaschutz und anderen Themen vortragen. Mit Anleitung und Moderation. Kosten: 5 Euro pro Person. Für Kinder kostenfrei. Anmeldung über E-Mail an waiblingen-klimaneutral@posteo.de.

So, 16.03.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Wanderung „Im Heckengäu". Treffpunkt um 8.25 Uhr beim Kiosk am Bahnhof Waiblingen, Abfahrt um 8.40 Uhr mit S2. Die Wanderstrecke dauert etwa drei Stunden, führt durch Malmsheim-Merklingen, Rundgang Kirchenburg, Merklingen-Weil der Stadt. Einkehr um 12 Uhr im Landgasthof in Merklingen, Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt. Rückfahrt alle 30 Minuten von 15.33 Uhr an nach Waiblingen. Anzuziehen sind Schuhe mit griffigem Profil. Kosten für VVS-Gruppen-Tagesticket 21,40 Euro für fünf Personen, Nichtmitglieder zahlen zusätzlich fünf Euro. Anmeldung bis Freitag, 14. März, 19 Uhr, unter Tel. 07151 15740. Wanderführer sind Fritz Schmidt, Tel. 07151 15740, Sofija Pjevac.

Mo, 17.03.

Waiblinger Bündnis für Demokratie, Rechtsstaat und Menschenrechte. Sitzung des Plenums um 19.30 Uhr im Kulturhaus Schwanen; Gäste willkommen. Weitere Infos unter waiblinger-buendnis.de.

Di, 18.03.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: um 14.30 Uhr Frauentreff Älterer Generation.
NABU und Evangelische Kirche Neustadt, Hohenacker, Bittenfeld. Wildtiermanagement im Siedlungsraum: Vortrag der Wildtierbeauftragten des Rems-Murr-Kreises; Hannah Held und Dominic Hafner referieren dazu um 19.30 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus, Söhrenbergweg 21 in Neustadt.

Mi, 19.03.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hegnach. Die Wanderung führt durch Weinberge bis nach Strümpfelbach zum „Koppa-Besa". Treffpunkt am Rathaus in Hegnach, Abfahrt um 10.43 Uhr mit dem Bus. Dauer der Wanderung eineinhalb Stunden. Anmeldung bei Renate, Tel. 55846, auch Direktfahrer.
LandFrauen, Ortsverband Hegnach. Windlichter aus Makramee-Garn knoten um 15 Uhr im Vereinstreff im Rathaus. Ein Glasgefäß (Gurken- oder Marmeladeglas) und eine Schere mitbringen. Das Makramee-Garn wird zur Verfügung gestellt und am Bastel-Nachmittag abgerechnet. Infos bei Cornelia Olp, Tel. 07151 53914.
Kreisjugendring Rems-Murr. Schulungsprogramm für Vereine und Verbände zum Thema „Die Sinus-Milieu-Studie im Kontext der Vereinsarbeit" von 18 Uhr bis 20.30 Uhr, online. Detailliertes Programm und Anmeldung unter www.wirfür-vielfalt.de.
Evangelische Kirche Waiblingen. Im Traumpalast Waiblingen: um 20 Uhr „FrauenZeit": das Kommunale Kino zeigt den Film: „Harriet – der Weg in die Freiheit".
Evangelische Erwachsenenbildung im Rems-Murr-Kreis. Bibeltour „Route 66" um 20 Uhr im Konrad-Beringer-Haus, Am Zipfelbach 14 in Bittenfeld. „Die Geschichten der Bibel und ihre Botschaft kennenlernen" – Vortrag und Austausch zu Esther mit Gerhard Fischer. Weitere Informationen unter E-Mail an pfarramt.bittenfeld@elkw.de.
Friedensinitiative Waiblingen und Kommunales Kino Weinstadt. Um 20 Uhr beginnt der Film „Petra Kelly– Act Now", in der Stiftstraße 32 in Weinstadt-Beutelsbach. Eintritt 7 Euro, ermäßigt 5 Euro, www.weinstadt.de/kommunales-kino.

Do, 20.03.

Ökumenischer Treff Korber Höhe. Veranstaltung „Hungertuch 2025 – Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat" mit Diakon Haag um 14 Uhr im Ökumenischen Haus der Begegnung Korber Höhe.
Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: um 18 Uhr Schweigemeditation.
Waiblingen klimaneutral. Solarstrom vom eigenen Dach. Info- und Diskussionsabend zum Thema Photovoltaik-(Dach)-Anlage. Christoph Lösel und Willy Reiss klären auf und beantworten Fragen, um 19 Uhr im Bürgerhaus Hohenacker (Kultursaal). Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.
Heimatverein Waiblingen. KuratorInnenführung für Mitglieder des Heimatvereins. Museumleiterin Kristina Kraemer gibt Einblick in die Archivrecherche und Museumsarbeit. Im Anschluss Austausch und Beisammensein in der Bohlenstube. Kosten: 8 Euro pro Person, Einlass für maximal 15 Teilnehmer, um 19 Uhr im Haus der Stadtgeschichte, Weingärtner Vorstadt 20. Kontakt und Anmeldung: kontakt@hvwn.de.
BUND, Kreisverband Rems-Murr. Unter dem Motto: Was schützen wir eigentlich, wenn wir Natur schützen – und warum? Philosophische und ethische Überlegungen mit Prof. Dr. Thomas Potthast Lehrstuhl, für Ethik, Theorie und Geschichte der Biowissenschaften Universität Tübingen, referiert dazu. Um 19 Uhr im Bürgerzentrum.

Fr, 21.03.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: um 12 Uhr Einkehr am Mittag.
Christusbund Waiblingen. Frauenabend: Welche Werte bewegen dich? Dipl. Sozialpädagogin und Sportmissionarin Andrea Schieweck lädt zu erfahrungsorientierten, spielerischen Übungen ein. Anschließend gemütliches Beisammensein mit Finger-Food. Um 19 Uhr im Gemeindehaus, Fuggerstraße 45. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 07151 9650965 oder im Internet unter www.christusbund-wn.de/timeforher.

Sa, 22.03.

Evangelische Kirche Waiblingen. Haus der Begegnung Korber Höhe: um 14 Uhr Kaffeeklatsch und Reperaturen.

So, 23.03.

Städtisches Orchester Waiblingen. Jahreskonzert der Vertigo Big Band um 19 Uhr im Welfensaal des Bürgerzentrums. Eintritt: Erwachsene 15 Euro, 8 Euro für Schüler/Studenten. Karten erhältlich im Vorverkauf bei Touristinfo Waiblingen, Scheuerngasse 4, sowie an der Abendkasse. Weitere Informationen unter www.stown.de.

Mo, 24.03.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: um 19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates.

Di, 25.03.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: um 14.30 Uhr Frauentreff Älterer Generation.

Mi, 26.03.

Haus- und Grundbesitzerverein Waiblingen, Winnenden und Umgebung. Jahreshauptversammlung in der Hermann-Schwab-Halle, Albertviller Straße 11 in Winnenden. Nicole Razavi, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg, hält einen Vortrag „Mit Tempo, Mut und Zuversicht: Baden-Württembergs Zukunft bauen." Infos zur Veranstaltung auf der Homepage www.hausundgrundwnwi.de.

*

Kreisjugendring Rems-Murr. Kinder- und Jugendfreizeit für junge Menschen zwischen acht und 14 Jahren von 4. bis 14. August 2025 in der Waldakademie Mönchhof bei Kaisersbach. Die Freizeit bietet spannende und actionreiche Angebote mit vielen natur- und erlebnispädagogischen Elementen. Kosten pro Teilnehmenden 355 Euro, Geschwisterrabatt von 10 Prozent. Für Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien besteht die Möglichkeit eines finanziellen Zuschusses. Bei Fragen oder Interesse E-Mail an michael.scholl@jugendarbeit-rm.de oder anrufen unter 07191 9079214.
Rheuma-Liga Rems-Murr-Kreis. Angebot mit 70 Trocken- und Wassergymnastikgruppen im Rems-Murr-Kreis sowie drei Gesprächsgruppen. Anfragen für verfügbare Plätze und Informationen an Tanja Burkei, mobil 0176 87974368, E-Mail: t.burkei@rheuma-liga-bw.de.
„FISCHE", Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter. Im Internet: www.fische-waiblingen.de.
BSVW – Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg. E-Mail: rems-murr@bsv-wuerttemberg.de. Im Internet: www.bsv-wuerttemberg.de.
Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis. Der Kinder- und Hospizdienst „Pusteblume" begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien und Angehörige, Tel. 07191 92797-20, E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de.
Kreisdiakonieverband, Suchtberatung. Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle. Kontakt: Tel. 95919-112, E-Mail: psbwn@kdv-rmk.de, Heinrich-Küderli-Straße 61.
IBB-Stelle des Kreises für psychisch Kranke. Ein Angebot nach dem Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz des Landes. Sitz: Winnenden, Schloßstraße 32. Das ehrenamtliche und unabhängige Team unterstützt und sucht Lösungen rund um Themen wie Behandlungsformen, Ärzte, Therapeuten, Zwangsmaßnahmen, richterliche Unterbringung, gesetzliche Betreuung oder Selbsthilfegruppen. Das Angebot ist kostenlos. Telefonischer Kontakt: montags bis freitags von 9 Uhr bis 17 Uhr unter 07195 9777345, mobil 01590 4409800; Fax: 07195 9777346; E-Mail: info@ibb-rems-murr-kreis.de; außerdem über www.ibb-rems-murr-kreis.de.

Möchten Sie Ihre Veranstaltung ebenfalls kostenlos in der Litfaßsäule veröffentlichen? Dann nehmen Sie Kontakt auf zum „Staufer-Kurier", E-Mail: karin.redmann@waiblingen.de, Tel. 07151 5001-1250.

KARO Familienzentrum in der früheren Karolingerschule

Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8900, Fax -8905, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de. Barrierefrei. Im Erdgeschoss steht eine „Toilette für alle" zur Verfügung, die mit einem motorbetriebenen Wickeltisch für Erwachsene und einem Lifter ausgerüstet ist.

❱ www.familienzentrum-waiblingen.de

Familien-Bildungsstätte

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de.
Das Frühjahr-/Sommer-Programm 2025 ist auf der Internetseite www.fbs-waiblingen.de zu finden. Anmeldungen telefonisch oder per E-Mail.
Aktuell: „Stillvorbereitungskurs" am Freitag, 14. März, um 9.30 Uhr. – „Die indische vegetarische Küche" am Freitag, 14. März, um 18 Uhr. – „Nachts im Museum" am Freitag, 14. März, um 18.30 Uhr. Taschenlampenführung im Haus der Stadtgeschichte für Kinder von fünf Jahren an in Begleitung eines Erwachsenen, Weingärtner Vorstadt 20. – „Resilienz: Entdecken Sie das Geheimnis der inneren Stärke" am Freitag, 14. März, um 19.30 Uhr. – „Säuglingspflegekurs" am Samstag, 15. März, um 10 Uhr. – „Backwerkstatt – Herzhafte Snacks" am Samstag, 15. März, um 14.30 Uhr. Für Kinder von drei Jahren an in Begleitung eines Erwachsenen. – „OBIA – gemütlicher Brunch mit Input für alleinerziehende Frauen mit Kinderbetreuung" am Sonntag, 16. März, um 10.30 Uhr. In Kooperation mit dem Familienzentrum KARO. – „Kreativwerkstatt Ostern" am Dienstag, 18. März, um 15 Uhr, Forum Nord, Salierstraße 3/1. Für Kinder von drei Jahren an in Begleitung eines Erwachsenen oder von sechs Jahren an alleine. – „Vielseitige Maultaschenküche" am Dienstag, 18. März, um 18 Uhr. – „Yoga für Schwangere" von Mittwoch, 19. März, bis Mittwoch, 7. Mai, jeweils um 19 Uhr, sechs Mal. – „Achterbahn der Gefühle – Vortrag" am Mittwoch, 19. März, um 19.30 Uhr. Glück und Leid hochsensibler Kinder und die besondere Herausforderung ihrer Eltern. – „Getriebe zum Selberbauen für Kinder von sieben Jahren an" am Donnerstag, 20. März, um 15 Uhr. – „Kimchi und Salzzitronen" am Freitag, 21. März, um 16.30 Uhr. – „Der Baby-Vorbereitungskurs für Väter" am Freitag, 21. März, um 18.45 Uhr. – „Ich mach mich vegan(er) – Workshop" am Samstag, 22. März, um 9 Uhr. – „Mit Kinderyoga in den Schreibflow finden für Kinder von acht bis zwölf Jahren" am Samstag, 22. und 29. März, jeweils um 10 Uhr, zwei Mal. – „Traumasensibel durchs Leben gehen" am Samstag, 22. März, um 10 Uhr. – „Luna Yoga® nach Adelheid Ohlig für Frauen" von Samstag, 22. März, bis Samstag, 19. Juli, jeweils um 10 Uhr, vier Mal. – „Nähmaschinen-Führerschein für Kinder und Jugendliche von zwölf Jahren an" am Samstag, 22. März, um 14 Uhr. – „Mosaik-Workshop für Kinder von vier Jahren an in Begleitung eines Erwachsenen oder von sieben Jahren an alleine" am Dienstag, 25. März, um 14.30 Uhr. – „Pasta: Teigtaschen international" am Mittwoch, 26. März, um 18 Uhr.

❱ www.fbs-waiblingen.de

pro familia

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8940, Fax -8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de. Telefon-Kontaktzeiten: montags 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, dienstags 9 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 Uhr bis 12 Uhr, freitags 9 Uhr bis 12 Uhr (in den Ferien montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr).
Aktuell: Kurs „9 Monate = Baby – Kurs für junge Schwangere": gemeinsam mit anderen Frauen auf die Geburt des eigenen Kindes und die erste Zeit mit dem Baby vorbereiten. Die Hebamme Bettina Wittkowski erklärt Wissenswertes über die Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und die erste Zeit mit dem Kind: Mittwoch, 19. März, bis Sonntag, 18. Mai, von 9.30 Uhr bis 11 Uhr im Kinder- und Familienzentrum am Sonnenhang in Weinstadt-Beutelsbach. Kostenfrei mit Anmeldung unter Tel. 98224-8940 oder per E-Mail an waiblingen@profamilia.de.– Kurs „Meinem Kind soll es gut gehen: Hilfestellung für Eltern bei Trennung und Scheidung" donnerstags am 20. und 27. März sowie am 3. April von 19.30 Uhr bis 21 Uhr. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung erforderlich unter Tel. 98224-8940 oder per E-Mail an waiblingen@profamilia.de.
Queer-Café: Treff für Jugendliche und junge Erwachsene einmal im Monat, von 16 Uhr bis 18 Uhr, Familienzentrum Schorndorf, Karlstraße 19. Nächster Termin am Freitag, 21. März. In einem geschützten Raum können sich Jugendliche und junge Erwachsene begegnen, sich austauschen und neue Freunde kennenlernen. Ein Angebot in Kooperation mit der pro familia Waiblingen.
„Flügel"-Beratungstelefon: für Frauen und Männer, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Kontakt über die allgemeine Telefonnummer 07151 98224-8940 oder unter www.fluegel-waiblingen.de.
„Hebamme im KARO": Terminvereinbarung unter Tel. 0157 52103932 per Whatsapp Business (dienstags und mittwochs von 9 Uhr bis 9.30 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 15.30 Uhr persönlich, ansonsten erfolgt Rückruf), E-Mail: hebamme.karo@profamilia.de. Angebot für Familien, die auf der Suche nach einer Hebamme sind. Unterstützt von der Eva Mayr-Stihl Stiftung können werdende Eltern, Hebammen und andere fachkundige Beratungsstellen zusammengebracht werden.

❱ www.profamilia-waiblingen.de

„Caféchen"

Kontakt: im KARO Familienzentrum in Kooperation mit pro familia, E-Mail: waiblingen@profamilia.de; mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr mit Diplom-Pädagogin Monika Niederkrome (E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de), ein gebührenfreies Angebot für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen. Zum Angebot gehört die Hebammensprechstunde (dafür idealerweise mit Anmeldung bei Birgit Bauder, Telefon 1653601, E-Mail: BirgitBauder@web.de). Spielmöglichkeiten für Kinder.

„Frauen im Zentrum – FraZ"

Kontakt: im KARO Familienzentrum, 2. OG (barrierefrei), Raum 2.21; Tel. 98224-8910, E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de.
Aktuell: Frauen-Sprachcafé: jeden Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, außer in den Ferien. Teilnahme kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten: Tel. 0160 2036743 oder per E-Mail. – „Milch-Schnack": Offener Treff für Mütter jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11 Uhr sowie regelmäßigen Themenstunden. Teilnahme kostenfrei. Nächster Termin am 20. März. – „FraZ-Strickcafé" jeden zweiten Samstag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr. Nächster Termin am 15. März. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0173 3222345. – „FraZ am Mittwoch: Frauengespräche" am Mittwoch, 26. März, um 19 Uhr. In entspannter Atmosphäre Austausch und Teilen eigener Erfahrungen zum Thema „Frauen aus anderen Kulturen – Wie hat sich die Rolle der Frauen bei uns verändert?". Teilnahme kostenfrei. – Workshop „Gitarre – Lagerfeuermusik und gemeinsames Musizieren": „Gitarre" am Freitag, 2. April, „Musizieren" am Mittwoch, 7. Mai, jeweils um 18 Uhr. Eine eigene Gitarre sollte mitgebracht werden. Anmeldung erforderlich bis eine Woche vor dem Termin an E-Mail: spoerl.margit@gmail.com.

❱ www.frauen-im-zentrum-waiblingen.de

Tageselternverein

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de.
Aktuell: Sie suchen einen Betreuungsplatz für Ihr Kind? Unsere Tageseltern haben freie Plätze! Kindertagespflege bietet dem einzelnen Tageskind in einer kleinen Kindergruppe stabile Betreuung. Wir beraten Sie zu allen Fragen rund um die Betreuungsmöglichkeiten und die Kosten. Bitte kontaktieren Sie unsere Fachberaterinnen unter Tageselternverein Waiblingen, Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8960, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de. Der nächste Grundqualifizierungskurs startet am 29. April.

❱ www.tageselternverein-wn.de

Integration der Caritas

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro, 2. Stock. „Offene Sprechstunde für Geflüchtete". Ansprechpartnerinnen: Frau Babyleva, E-Mail: babyleva.s@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel.: 0151 70901160 und Frau Ahmed, E-Mail: ahmed.i@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel.: 0151 70792612. Sprechstunden: montags von 9 Uhr bis 12 Uhr, mittwochs von 9 Uhr bis 12 Uhr und freitags von 9 Uhr bis 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung.

WAIBLINGENmobil

Kontakt: Anmeldung mobil unter 0151 10323211 (montags von 15 Uhr bis 18 Uhr, mittwochs und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr); mobil unter 0151 16590072 (Dr. Alfred Jencio). Ein Mobilitätsangebot für die Kernstadt und die Ortschaften für Menschen „60+". Fahrten zu Arztterminen, zu Therapeuten, zum Einkauf oder auch zu Kulturveranstaltungen, von „Tür zu Tür" und wieder zurück sind montags bis freitags nach Anmeldung (mindestens zwei Tage vorab über oben genannten Kontakt) möglich. Am Ende der Fahrt kann ein Kostenbeitrag direkt an die Fahrerin oder an den Fahrer gegeben werden.
Aktuell: Es werden Fahrer oder Fahrerinnen für das Seniorenmobil gesucht. Interessierte können sich über die oben genannten Kontaktdaten melden.

❱ www.familienzentrum-waiblingen.de

Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8912, E-Mail: schuldnerbegleitung@waiblingen.de. Offene Sprechstunde: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr. Mit Terminvereinbarung unter Tel. 5001-2676 oder -2671 sowie per E-Mail. Außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Die Beratung ist gebührenfrei und für Menschen gedacht, die in eine finanzielle Schieflage geraten sind oder praktische Hilfe rund um das Thema Geld benötigen. Unterstützung gibt es auch beim Ausfüllen von Formularen. Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung ist zur Verschwiegenheit verpflichtet.

❱ www.familienzentrum-waiblingen.de

Kinderschutzbund

Kontakt: im KARO Familienzentrum – derzeit ist das Büro des Kinderschutzbundes Schorndorf/Waiblingen nicht besetzt. Allgemeine Anfragen sind dennoch möglich an E-Mail: info@kinderschutzbund-schorndorf.de; Anfragen zur Babysitter- und Wunschgroßelternvermittlung werden unter E-Mail: buw@kinderschutzbund-schorndorf.de bearbeitet. Telefonischer Kontakt ist unter 07181 887703 möglich. Im Internet: www.kinderschutzbund-schorndorf.de.

„wellcome"

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Annett Burmeister, Tel. 98224-8901; E-Mail: waiblingen@wellcome-online.de. Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Projekt „wellcome" des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes. Es handelt sich um praktische ehrenamtliche Hilfe, unterstützt wird ein- bis zweimal pro Woche im Alltag.
Aktuell: Digitale Infoveranstaltung für Interessierte an einer ehrenamtlichen Tätigkeit mit folgenden Terminen: Mittwoch, 19. März, von 17 Uhr bis 18 Uhr; Donnerstag, 24. April, von 12 Uhr bis 13 Uhr; Mittwoch, 21. Mai, von 14 Uhr bis 15 Uhr; Dienstag, 17. Juni, von 11 Uhr bis 12 Uhr; Mittwoch, 20. August, von 12 Uhr bis 13 Uhr; Dienstag, 23. September, von 11 Uhr bis 12 Uhr; Donnerstag, 16. Oktober, von 15 Uhr bis 16 Uhr; Montag, 17. November, von 19 Uhr bis 20 Uhr; Dienstag, 9. Dezember, von 11 Uhr bis 12 Uhr. Anmeldung erforderlich unter: www.wellcome-online.de/ehrenamt-veranstaltung. Bei Fragen kann man sich per E-Mail an ehrenamt@wellcome-online.de melden.

❱ www.wellcome-online.de